

AMTSBLATT

Der Großen Kreisstadt Grimma



Mit Oberbürgermeister Matthias Berger im Gespräch

Herr Berger, wenn Sie auf das vergangene Jahr zurückblicken, was hat Sie besonders gefreut?

Da gibt es eine ganze Reihe Maßnahmen zu nennen. Unsere Stadt ist mit der Fertigstellung der Hochwasserschutzanlage ein ganzes Stück sicherer geworden. Die gleichzeitige Aufwertung des Stadtbildes durch die gelungene Gestaltung erfreut mich in besonderer Weise. Ganz wesentlich ist zudem, dass Grimma wieder an Einwohnern gewinnt. Der neue Sportkomplex in der Husarenstraße sowie die Kita in Großbardau wurden ihrer Bestimmung übergeben. Auch die von uns entwickelte „Grimma-Bank“ erfreut sich nach wie vor großer Nachfrage.

Womit sind Sie dagegen noch unzufrieden oder was hat Sie bewegt?

Der Fortschritt bezüglich der Entwicklung des Gewerbegebietes an der A14 gestaltet sich sehr unbefriedigend. Große Hoffnungen wurden in das Interesse zweier Großinvestoren gesetzt, die sich im letzten Moment aber doch für Leipzig als Standort entschieden. Wir sind jedoch mit vielen Firmen im Gespräch und ich gehe davon aus, dass in diesem Jahr die ersten zehn Hektar des neuen Gewerbegebietes bebaut werden können.

Ein Sorgenkind ist weiterhin die Roggenmühle (Foto) aufgrund der erheblichen baulichen Verzögerung und daraus resultierenden, ebenfalls erheblichen Kostenmehrung. Ich hoffe, dass wir in diesem Jahr auch hier zu einem guten Ende kommen.



Richtig betroffen gemacht hat mich, als im Zuge des Landtagswahlkampfes im Zusammenhang mit einer AfD-Wahlkampfveranstaltung und einer Gegenveranstaltung des linken Lagers unser Rathaus durch linke Leipziger Chaoten mit Kot beworfen wurde. So ein Handeln ist durch nichts zu rechtfertigen. Von der Gewalt gegen Sachen ist es kein weiter Weg mehr zur Gewalt gegen Personen. Die aktuellen Geschehnisse in Leipzig-Connewitz haben uns dies eindrucksvoll bewiesen. Im Stadtrat haben wir uns auch damit beschäftigt, ob wir weiterhin die städtischen Räumlichkeiten allen politisch Aktiven im Vorfeld von Wahlen zur Verfügung stellen sollten oder nicht. Die Meinung der Mehrheit hierzu war eindeutig. Demokratie lebt von der inhaltlichen Ausei-

nersetzung und jeder sollte das Recht haben, seine Meinung zu sagen. Wir werden uns auch in Zukunft weder von linken noch von rechten Extremisten vorschreiben lassen, wie wir in Grimma miteinander umzugehen haben. Leider hat die eigentliche Mehrheit der Bevölkerung, die breite Mitte, viel zu lange den politischen extremen Polen von links und rechts das Gefühl vermittelt, die einzig ernstzunehmenden politischen Akteure zu sein. Hier sind wir alle gemeinsam gefragt, uns in Zukunft viel mehr einzumischen.

Wie steht es um die Entwicklung Grimmas als Wasserstoff-Standort?

Fest steht das Installieren eines Hydrolysators und die Produktion von Wasserstoff in Grimma. Neben der Firma Faun Viatic als erstem Abnehmer sind wir mit weiteren potenziellen Interessenten im Gespräch. Es läuft also einiges, aber momentan ist das Projekt noch mehr eine Vision als ein Erfolg.

Auch der Obere Bahnhof ist immer wieder Gesprächsthema. Wann geht es dort voran?

Als erstes muss der Umbau des Bahnhofsvorplatzes klar sein. Danach wird es für die mittlerweile drei Interessenten konkret werden. Die notwendigen Fördermittelanträge sind gestellt. Wenn alles optimal läuft, könnte 2021/22 der Vorplatz umgestaltet und parallel dazu der Bahnhof verkauft und rekonstruiert werden.

Was plant die Stadt für 2020?

Das neue Wohngebiet auf dem Rappenberg wird Gestalt annehmen, ebenso soll Bautätigkeit im Gewerbegebiet an der A14 wahrnehmbar sein. Und zumindest der Rohbau der Oberschule Böhlen soll entstehen. Nach Fertigstellung wird diese Schule einen Bildungsleuchtturm in unserer Region darstellen. Auch die ersten Planungen für die Rekonstruktion der Nerchauer Turnhalle und den Neubau eines Kindergartens in Mutzschen laufen dieses Jahr an, um nur einiges zu nennen.



Der Hochbau für den Ersatzneubau der Oberschule Böhlen hat begonnen.

AUS DEM INHALT ...

- Stadthausjournal 2-4
- Amtliche Bekanntmachungen 4-8
- Kindertagesstätten, Schulen | Jugend . 10-12
- Senioren 13
- Soziales 13-14
- Sport und Freizeit 14-18
- Kunst und Kultur 19-22
- Kirchliche Nachrichten 24-26
- Herzlichen Glückwunsch 28

Das nächste Amtsblatt:

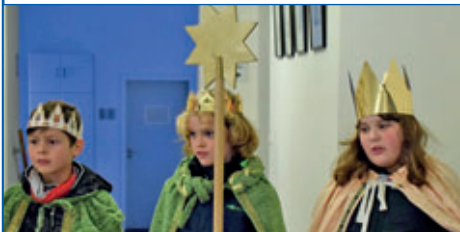
- Herausgabe: 15.02.2020
- Redaktionsschluss: 03.02.2020

Impressum: Stadtverwaltung Grimma, Markt 17 |
04668 Grimma, **Redaktion Amtsblatt** Email: amtsblatt@grimma.de, Marlen Sandmann, Tel.: 03437/ 98 58 106, Sebastian Bachran, Tel.: 03437/ 98 58 215. **Satz, Druck, Anzeigenannahme, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitschriften Mitteldeutschland, G.-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/876100.

Kostenlose Verteilung an die frei zugänglichen Haushalte. Bitte beachten Sie, dass sich die Redaktion Veränderungen und Anpassungen vorbehält. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2019.

■ Stadthaus gesegnet

Grimma. Die Sternsinger überbrachten am 7. Januar dem Oberbürgermeister und der Verwaltung Glückwünsche für das neue Jahr. Dabei wurde die mit geweihter Kreide geschriebene Segensbitte erneut im Stadthaus angebracht. Diese Formel soll das Haus und seine Bewohner vor Unglück schützen, beziehungsweise den Segen Gottes auf sie herabrufen.



■ Online-Bürgersprechstunde mit dem OBM

Die nächste digitale Bürgersprechstunde findet am **Dienstag, 4. Februar**, statt. Von **17.30 bis 18.00 Uhr** steht Oberbürgermeister Matthias Berger wieder Ihren eingereichten Fragen Rede und Antwort. Dazu kann jeder Bürger sein Anliegen im Vorfeld per E-Mail senden an buergerdialog@muldental.tv. Zu verfolgen ist die Online-Bürgersprechstunde live auf Facebook – über www.facebook.com/MuldentalTV.

In der Politik wird immer wieder vom ländlichen Raum gesprochen. Wie schafft es Grimma, sich seiner zahlreichen Ortsteile gerecht zuzuwenden?

Es hat alles Vor- und Nachteile. Und es gibt natürlich auch keine absolute Gerechtigkeit. Wir sind bestrebt, nach sachlichen, inhaltlich nachvollziehbaren, objektiven Kriterien unsere soziale Infrastruktur oder unser Feuerwehrwesen so zu entwickeln, dass es allen Grimmaern in gleicher Weise nützt. Auch dem Thema Glasfaser stellen wir uns nach wie vor. Da Glasfaser wie Wasser und Strom Daseinsvorsorge ist, ist unser Anspruch klar: Jeder der derzeit unterversorgten Gebiete soll ein Glasfaserkabel bis ins Haus bekommen. Oder die Schulnetzplanung:

Durch unsere Struktur können wir zahlreiche Schulen im ländlichen Raum weiterhin erhalten. Zudem steht in diesem Jahr der Neubau der Feuerwehr Zschoppach sowie für 2021/22 der Neubau der Feuerwehr Kössern an. Auch damit setzen wir wieder Zeichen im ländlichen Raum.

Gibt es Dinge, die Ihnen langfristig Sorgen bereiten?

Neben den ganzen Neubauten dürfen wir nicht vergessen, die gesamte Infrastruktur wie Feuerlöschteiche, Straßenbeleuchtung und -erhaltung, Gewässerpflege mit im Auge zu behalten. Deren Unterhalt kostet unglaublich viel Geld und ist in den letzten Jahren etwas zu kurz gekommen. Zumindest bei den Feuerlöschteichen sind dieses Jahr drei Rekonstruktionen geplant. Die Straßenbeleuchtung wird sukzessive auf LED umgerüstet und bei dem Straßenbau werden wir nicht umhinkommen, manche Straße nunmehr auch ohne die ausdrückliche Zustimmung der Bevölkerung, weil Straßenausbaubeiträge fällig würden, komplett auszubauen.

Ein anderes Thema, welches uns alle Sorgen bereiten sollte, ist die immer schlechtere Finanzausstattung der Städte und Gemeinden durch den Staat. Um ein Beispiel zu nennen, für 2020 werden für den gesamten Landkreis, immerhin umfasst dieser 30 Städte und Gemeinden, durch den Freistaat Sachsen lediglich 250.000 Euro für Investitionen im Bereich Schulen und Kindereinrichtungen zur Verfügung gestellt. Wenn man bedenkt, dass selbst ein kleinerer Kindergarten mittlerweile rund 2,5 Mio. Euro kostet, können wir in Zukunft aller zehn Jahre einen neuen Kindergarten im Landkreis bauen. Mich ärgert das schon deshalb, weil durch die Medien das Gefühl vermittelt wird, dass durch Bund und Land zahlreiche Mittel zur Verfügung stehen, diese aber durch die Kommunen nicht abgerufen werden. Dem ist nicht so. Das zur Verfügung gestellte Geld wird immer weniger und nach immer bürokratischeren Kriterien verteilt.

Eines unserer größten Sorgenkinder ist das Tierheim in Schkortitz aufgrund der plötzlich aufgetretenen großen Schäden am Baukörper. Dort ist momentan noch nicht abzusehen, wohin die Reise geht.

Hätten Sie persönlich einen Wunsch für unsere Stadt?

Dass uns auch 2020 Naturkatastrophen erspart bleiben. Alles andere bekommen wir selbst geregelt.

■ Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister und Ortsvorsteher – Änderung der Uhrzeit in Beiersdorf beachten

Oberbürgermeister Matthias Berger bietet ab 2020 gemeinsame Bürgersprechstunden mit den jeweiligen Ortsvorstehern an. Los geht es am **Dienstag, den 21. Januar, in Beiersdorf. 19.00 Uhr** können Sie Ihre Anfragen im Dorfgemeinschaftshaus, Neue Grimmaer Straße 28, an den Oberbürgermeister und den Ortsvorsteher Gerd Buchheim stellen.

Am **Dienstag, dem 25. Februar**, findet die Sprechstunde in Böhlen statt. Gemeinsam mit Ortsvorsteherin Jana Wnuck empfängt Oberbürgermeister Matthias Berger **18.00 Uhr** die Einwohner in der Oberschule Böhlen, Zur Schule 11, Zimmer 3.

■ Vorläufige Gebäudesicherung abgeschlossen

Mutzschen. An der Grundschule Mutzschen wurde mit Schutzblechen im Bereich der Fensterbänke das Abbröckeln der Fassade verhindert. Der Ortschaftsrat bat darum, diese Maßnahme ansehnlicher zu gestalten. „Auch dem Wunsch der Mutzschener entsprechend wurde aus der Notsicherung eine angemessene Umsetzung der Fensterbänke geschaffen, dank und durch die Dachdecker-Firma“, erklärt Oberbürgermeister Matthias Berger. Entgegen einer vorangegangenen Berichterstattung wurde der Auftrag ordnungsgemäß ausgeführt, es bestand zu keiner Zeit ein Mangel durch die ausführende Firma. Ursprünglich stand lediglich eine Schutzmaßnahme im Vordergrund. Bei der nun ausgeführten Notsicherung handelt es sich um eine vorläufige Gebäudesicherung.

■ Azubimesse hilft bei der Berufswahl

Grimma. Am **Sonabend, 1. Februar von 9.00 bis 14.00 Uhr**, versammeln sich in der Muldentalhalle in Grimma zahlreiche Firmen und Studienplatzanbieter, um die Schüler von heute über die Berufschancen von morgen zu informieren. Die Messe zeichnet sich durch einen vielfältigen Branchenmix aus. Auch Firmen des verarbeitenden Gewerbes stehen den interessierten Schülern und Eltern über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten mit Rat und Antwort zur Seite. Ziel der Ausbildungsmesse ist die frühzeitige Berufs- und Studienorientierung. Denn nicht erst, wenn der Schulabschluss vor der Tür steht, sollen sich Jugendliche mit diesem wegweisenden Thema befassen. Vor allem geht es darum, den Weg zum individuell gewünschten Ausbildungs- oder dualen Studienplatz zu begleiten. Dieser beginnt in den meisten Fällen mit Schüler-Praktika oder Ferienarbeit. So er-

halten die potentiellen Azubis die Möglichkeit, sich ein genaues Bild vom jeweiligen Betrieb und den Arbeitsinhalten zu machen und sich damit Vorteile bei der Berufswahl zu schaffen.

Im Rahmen der Ausbildungs- und Studienmesse Grimma laden die Veranstalter, der Oberbürgermeister der Stadt Grimma und das Bildungs- und Sozialwerk Muldentale e. V., am **1. Februar** zum nachhaltigen **Wirtschaftsdialog** in den Rathaussaal ein. Eine **Anmeldung** per E-Mail (veranstaltung@bsw-muldental.de) zur **Abendveranstaltung** ist **bis zum 24. Januar** möglich.



Folgende Hochschulen und Unternehmen haben sich schon einen Platz gesichert (Stand 23.12.2019):

Berufliches Schulzentrum Grimma, DPFA – Schulen gemeinnützige GmbH, Elektro Beckhoff, ELEKTRO GmbH Grimma, Elektro GmbH Mutzschen, Filzfabrik Wurzen GmbH, Agentur für Arbeit Grimma, Bundespolizei, Caritas Altenpflegeheim und Tagespflege "Claudine Thèvenet", Gruma Grimma Automobile GmbH, Hotel Kloster Nimbschen Hotel und Event GmbH, Julius Schulte Trebsen GmbH & Co.KG, Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig, Kurzbach Sonnenschutz, Obstland Dürrweitzschen AG, Polizei Sachsen, Schenker Deutschland AG, TU Bergakademie Freiberg, Wurzenener Dauerbackwaren, Europäisches Bildungswerk für Berufe u. Ges. e.V. Leipzig,

z.B. Bau Bildung Sachsen ÜAZ Leipzig, Euro Akademie Leipzig, Elektro Lehmann, anona GmbH, Diakonie Leipziger Land, Landgut Nemt GmbH, Siemens AG, Landratsamt Landkreis Leipzig, DRK Kreisverband Muldentale e. V., Allianz Deutschland AG, Hensel Schaltanlagenbau GmbH & Co.KG, IKK classic, STRABAG AG, Direktion Sachsen/Thüringen, Baunit GmbH, K&S Seniorenresidenz, Altenpflegeheim, DHL Hub Leipzig GmbH, Nüßing, OBI, Hochschule Mittweida Hochschulkommunikation Studienberatung, Berufsakademie Sachsen, ESA Elektroschaltanlagen Grimma GmbH, BARMER, KET Kirpal Energietechnik GmbH Anlagenbau & Co. KG, DPFA-Schulen gemeinnützige GmbH, Polycasa Nischwitz GmbH, BSZ Wurzen, AEL Apparatebau GmbH Leisnig, Raiffeisenbank Grimma eG, FläktGroup Wurzen GmbH, Deichmann SE, Finanzamt Grimma, IHK, Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland, VEO-LIA Wasser Deutschland GmbH, Regionalbauernverband Muldentale e.V./ Geschäftsstelle Grimma, Landratsamt Leipzig/Bildungsberatung "Grüne Berufe", Bildungsakademie Leipzig GmbH (Semper Schulen), Metall Meister Grimma, Flexible Blechverarbeitung, Universitätsklinikum Leipzig, Medizinische Berufsschule, envia Mitteldeutschland Energie AG, Krankenhaus gGmbH Bereich "Mensch für Mensch", Debe-ka, EGE GmbH, Werk Grimma, New-Tec Vertriebsgesellschaft für Agrartechnik mbH, Muldentalkliniken GmbH, Sparkasse Muldentale, AWO Pflege und Betreuungs gGmbH, AWO Kreisverband Mulde-Collm e. V., Mondi Trebsen, NEUMAN & ESSER Maschinenfabrik Wurzen GmbH

Die aktualisierte Liste finden Sie unter www.grimma.de/azubimesse

■ Zuschüsse für Heizungsmodernisierungen

Über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle – kurz BAFA – können z.B. Privatpersonen, Wohnungseigentümergeinschaften, Freiberufler, Kommunen, gemeinnützige Organisationen und Unternehmen von verbesserten Förderkonditionen für eine Heizungsmodernisierung mit einem Zuschuss von bis zu 45 % profitieren. Die Experten der Sächsischen Energieagentur beraten individuell, kostenfrei und herstellerneutral, welche innovativen Heizungssysteme oder aktuellen Förderbausteine für Ratsuchende in Frage kommen könnten. Anfragen können über das Beratertelefon: 0351 4910 3179 direkt an einen SAENA-Fachberater gerichtet werden. www.saena.de

■ Förderung zur Nachrüstung von Aufzugsanlagen in Mietwohngebäuden

Der Freistaat Sachsen fördert die Nachrüstung von Aufzugsanlagen in Mietwohngebäuden im ländlichen Raum. Im Rahmen der Förderrichtlinie erhalten die Eigentümer von Mietwohngebäuden ein zinsverbilligtes Kapitalmarktdarlehen ab 80.000 Euro für die Erneuerung oder den Neubau von Aufzügen. Die Darlehenslaufzeit beträgt bis zu 20 Jahre. Der Zinssatz in Höhe von 0,25 Prozent hat eine Bindung über die gesamte Laufzeit. Förderfähig sind alle Mietwohngebäude mit mehr als drei Geschossen und sechs Wohnungen, die vor dem 31. Dezember 1990 bezugsfertig waren. www.sab.sachsen.de

■ Bewerbungsphase für den 20. Sächsischen Gründerpreis hat begonnen

Der Freistaat prämiiert erneut Geschäftsideen und Gründungskonzepte. Die Bewerbungsfrist für den mit insgesamt 30.000 Euro dotierten Sächsischen Gründerpreis 2020 **endet am 29. März 2020**. Bewerben können sich Einzelpersonen, Gründerteams und junge Unternehmen mit bestehendem oder zukünftigem Sitz in Sachsen. Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie zur Bewerbung erhalten Sie unter www.futureSAX.de/gruenderpreis.

■ Fehlerhafte Papiertour für Bahren in der Informationsbroschüre zur Abfallwirtschaft 2020

Bitte beachten: In der Informationsbroschüre zur Abfallwirtschaft 2020 sind die Entsorgungstermine für die Papiertonne in Ihrem Bezirk fehlerhaft.

Korrekte Termine der Papiertour Bezirk I in Bahren (Stadt Grimma):
4.2. | 3.3. | 31.3. | 28.4. | 26.5. | 23.6. | 21.7. | 18.8. | 15.9. | 13.10. | 10.11. | 8.12.

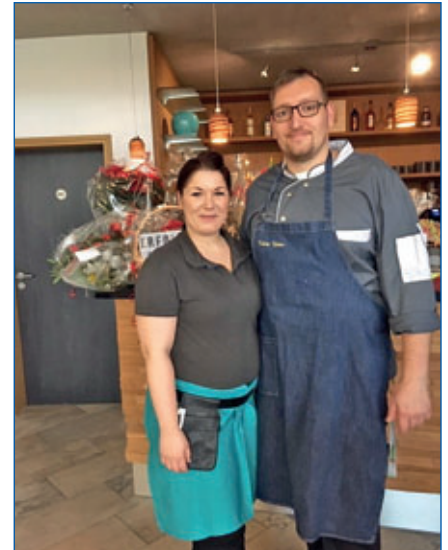
Die korrekten Termine finden Sie auch online im Abfallkalender auf kell-gmbh.de bzw. in Ihrer App.

■ Sächsische Mitmach-Fonds gehen in die zweite Runde

Grimma. Vom **1. Februar 2020 bis 15. März 2020** können sich Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Initiativen, soziale Träger, Schulen sowie Kommunen und wissenschaftliche Einrichtungen mit ihrer Idee für die Strukturentwicklung in der Region bewerben. Insgesamt werden über 200 Preisgelder im Wert bis 15.000 Euro in einem Gesamtvolumen von 1,5 Millionen Euro vergeben. Bewerbungen für den Ideenwettbewerb können per Online-Formular auf der Internetseite <http://www.mitmachfonds-sachsen.de> abgeschickt werden. Dort werden auch viele der ausgezeichneten Vorjahres-Projekte vorgestellt. Der Ideenwettbewerb „Sächsische Mitmach-Fonds“ wurde von der Sächsischen Staatsregierung initiiert. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel des Freistaates Sachsen auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

■ „Raffinesse“ eröffnete mit neuem Ambiente und neuem Restaurantbetreiber

Grimma. Das beliebte Café „Raffinesse“ unweit der Hängebrücke im Colditzer Weg 1 hat wieder geöffnet. Tobias Weber ist neuer Inhaber des Restaurants „Raffinesse“, welches mit einer Vielfalt an Speisen und Getränken aufwartet. Ein Blick in die Speisekarte genügt, um festzustellen, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Traditionelle Speisen und Spezialitäten, wie man sie bereits aus dem ehemaligen Café „Raffinesse“ kennt, werden angeboten. Dazu gehört der schmackhafte Flammkuchen. Natürlich bekommt man hier auch ein reichhaltigeres Gastmahl und das klassische Schnitzel. Verlockend sind das italienische Eis und der selbstgebackene Kuchen. Beim Betreten dieses Restaurants kommt einem der Duft ofenfrischen Kuchens entgegen. Das junge Team um Tobias Weber bemüht sich durch freundliches Auftreten, Zuverlässigkeit und das zum Wohlfühlen geschaffene Ambiente, zum Gelingen eines schönen Nachmittages oder Abends beizutragen. Auf das Geschaffene ist auch Janine Struck, die Lebensgefährtin des Inhabers, stolz. Stets ein Lächeln auf den Lippen, hat sie mitgeholfen, den gemeinsamen Wunsch in die Tat umzusetzen. Ein Highlight für Grimma – das „Raffinesse“ ist wieder für alle geöffnet. Ruhetage sind Dienstag und Mittwoch. Na dann **Herzlich Willkommen – Bienvenus!**



Reingard Keil, Gewerbeamt Grimma

■ Ausschreibung: Verkauf Grundstück Stecknadelallee 11

Die Stadt Grimma beabsichtigt den Verkauf einer noch zu vermessenden Fläche von ca. 4.630 qm. Das zu bildende Grundstück wird als Gesamteinheit, bestehend aus

- Gemarkung Grimma, Flurstück 624/14, 10.082 qm, davon ca. 4.630 qm veräußert.

Entsprechend den planerischen Vorstellungen der Stadtverwaltung ist auf der Grundstücksfläche die Errichtung eines Wohngebäudes (Villa) möglich. Eine verdichtete Bauweise entspricht nicht den nachbarschaftlichen Gegebenheiten. Maßstabgebend sind die Villen entlang (oberhalb) der Colditzer Straße. Gegen eine dichtere Bebauung spricht zudem der umfangreiche Baumbestand auf diesem Grundstück. Das Bauwerk soll sich ins Ortsbild einfügen und sich somit in Anlage und Gestaltung am Charakter der vorhandenen Bebauung orientieren.

Der Erwerber/Projektentwickler geht eine Entwicklungs- und Bauverpflichtung innerhalb von 5 Jahren ab Kaufvertrag ein, eine über die Errichtung eines Wohngebäudes (Villa) führende Bebauung wird mittels notariellem Zusatzvertrag ausgeschlossen. Die Kosten zur Vermessung und Beurkundung sind vom Erwerber zu tragen.

Das Grundstück weist Reste von Bebauung und kleingärtnerischer Nutzung auf. Es wird in dem Zustand veräußert wie es steht und liegt.

Das Gebotsverfahren ist nicht mit dem Verfahren nach der Vergabe- und Vertragsordnung (VOB) oder der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL) bzw. mit dem VergModG vergleichbar.

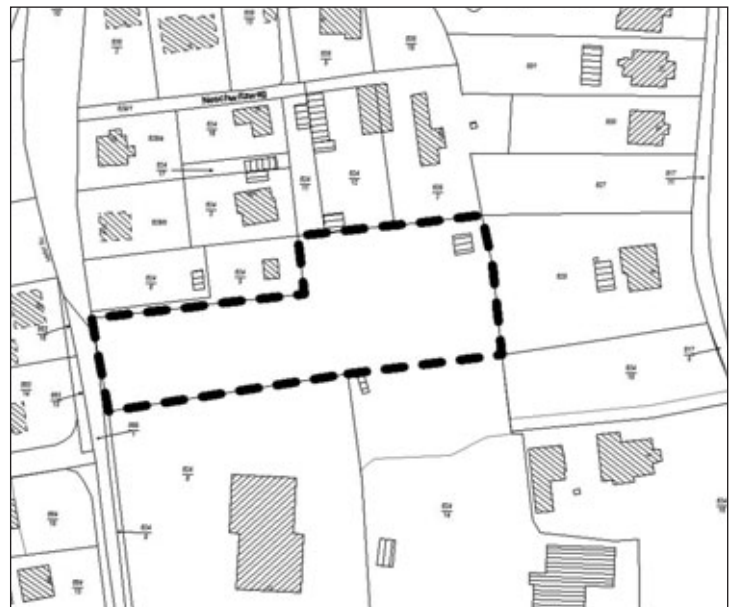
Mit der Abgabe eines Angebotes entsteht kein Anspruch auf Abschluss eines Kaufvertrages.

Mit der Abgabe eines Angebotes erklären Sie, dass Sie mit dem Inhalt dieser allgemeinen Informationen ausdrücklich einverstanden sind.

Kaufpreisangebote sind unter dem Kennwort „Grimma, Verkauf Stecknadelallee 11“ in einem geschlossenen und besonders markierten Umschlag bis zum 28.02.2020 an folgende Adresse zu richten:

Große Kreisstadt Grimma, Der Oberbürgermeister, Hochbauamt, Sachgebiet Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma,

Weitere Anfragen zum Objekt können Sie direkt an das Sachgebiet Liegenschaften, Herr Holger Krüger, Telefon 03437/9858-424 oder per Email: krueger.holger@grimma.de richten. Anfragen zur Bebaubarkeit und Entwicklung richten Sie bitte an das Stadtentwicklungsamt, Amtsleiterin Frau Kluge, Telefon 03437/9858-410 oder per Email: kluge.simone@grimma.de.





Amtliche Bekanntmachungen

Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 25.11.2019 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: TA 11.19 – VI 529
Verkauf von Leichtbauhallen (Halle 2+3) von dem Standort der Papierfabrik Golzern. Der Technische Ausschuss beschließt den Verkauf von zwei Leichtbauhallen der ehemaligen Papierfabrik Golzern zu einem Verkaufspreis von 5.728,60 Euro an die Kreativholztischlerei Dirk Lachmann, Große Seite 40, Glasten, 04651 Bad Lausick.

Beschluss: TA 11.19 – VI 530
Verkauf einer Leichtbauhalle (Halle 5) von dem Standort der Papierfabrik Golzern. Der Technische Ausschuss beschließt den Verkauf einer Leichtbauhalle der ehemaligen Papierfabrik Golzern zu einem Verkaufspreis von 35.000 Euro an die LUBAK Bauunternehmung GmbH, An den Angerweisen 17, 04651 Bad Lausick.

Beschluss: TA 11.19 – VI 531
Bauantrag zum Neubau einer Aldi-Verkaufsstelle mit 62 Pkw-Stellplätzen in der Langen Straße 22, 24, 26, Flst. 438, 438/a, 439, 437, 433 Gem. Grimma, Bauherr: Belfry Limited Partner S.à.r.l., Luxembourg, Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 96 – "Großflächiger Einzelhandel Lange Straße/ Weberstraße". Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag zum Neubau einer Aldi-Verkaufsstelle mit 62 Pkw-Stellplätzen in der Langen Straße 22, 24, 26 zu.

Für das Grundstück Lange Straße 22, 24 und 26, Flst. 438, 438/a, 439, 437, 433 Gem. Grimma werden folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 96 beschlossen:

- Fassadengestaltung (Attika) mit Aluminiumverbundplatten (Alpolic)
- breitere Unterbrechungen in der Einfriedung zur Weberstraße (nördliche Zufahrt mit 10,00 m und südliche Zu- und Ausfahrt mit 10,65 m)

Keine Zustimmung erhält der Teilrückbau der bestehenden Mauer (ehem. Gebäudewand) von 2,77 m auf 2,27 m Höhe, angrenzend an die Weberstraße 17.

Beschluss: TA 11.19 – VI 532
Verzicht auf Vorkaufsrecht. Der Technische Ausschuss beschließt den Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht bzgl. der UR-Nr. 4045/2019 vom 21.10.2019, Notarin Gruschwitz, Grundstück Frauenstr. 9, 04668 Grimma, Flurstück 549 der Gem. Grimma, Blatt 223 gem. § 28 BauGB.

Beschluss: TA 11.19 – VI 533
Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR-Nr. 4046/2019 vom 21.10.2019, Notarin Gruschwitz Grundstück Frauenstr. 9, 04668 Grimma, Flurstück 549 der Gem. Grimma, Blatt 223 gem. § 144 BauGB – Kaufvertrag.

Beschluss: TA 11.19 – VI 534
Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Techni-

sche Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR-Nr. 4046/2019 vom 21.10.2019, Notarin Gruschwitz, Grundstück Frauenstr. 9, 04668 Grimma, Flurstück 549 der Gem. Grimma, Blatt 223 gem. § 144 BauGB – Belastung mit einem Grundpfandrecht.

Der Verwaltungsausschuss fasste in seiner Sitzung am 02.12.2019 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: VA 12.19 – VI 211
Annahme von Zuwendungen im Amt für Schulen, Soziales, Kultur. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von zweckgebundenen Zuwendungen in Höhe von insgesamt 1.639,00 Euro sowie Sachspenden im Gesamtwert von 274,42 Euro.

Beschluss: VA 12.19 – VI 212
Annahme von Geldspenden für die Materialkosten von jeweils einer Bank. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Geldspenden für die Materialkosten von zwei Bänken in Höhe von 542,00 Euro.

Beschluss: VA 12.19 – VI 213
Annahme von Spenden für den Weihnachtsmarkt Grimma 2019. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von zweckgebundenen Spenden in Höhe 5.825,00 Euro für den Weihnachtsmarkt Grimma 2019.

Beschluss: VA 12.19 – VI 214
Annahme von Spenden für die Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigesystems. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 2.670,00 Euro für die Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigesystems für den Standort Kleinbardau.

Beschluss: VA 12.19 – VI 215
Annahme von Spenden für die Feuerwehr der Großen Kreisstadt Grimma. Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 236,65 Euro.

Beschluss: VA 12.19 – VI 216
Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Beschaffung von Einsatzkleidung für die Feuerwehren der Stadt Grimma. Der Verwaltungsausschuss beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 20.745,66 Euro für die Beschaffung von Einsatzkleidung für die Feuerwehren der Stadt Grimma. Die Mittel teilen sich in Fördermittel in Höhe von 15.559,25 Euro und Eigenmittel in Höhe von 5.186,41 Euro auf.

Beschluss: VA 12.19 – VI 217
Personalentscheidung

Beschluss-Nr.: VA 12.19 – VI 211
Information über eine Eilentscheidung des Oberbürgermeisters

Sitzungstermine

Stadtrat: Donnerstag, 23.1., 17.00 Uhr, Rathaussaal, Markt 27

Technischer Ausschuss: Montag, 3.2., 17.00 Uhr, Sitzungszimmer des Stadthauses, Markt 17

Verwaltungsausschuss: Montag, 10.2., 17.00 Uhr, Sitzungszimmer des Stadthauses, Markt 17

Termine der Ortschaftsräte

Beiersdorf: 30.1., 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Beiersdorf, Neue Grimmaer Straße 28

Böhlen: 20.1., 19.30 Uhr, Feuerwehrraum Böhlen, Am Rodelberg 7

Döben: 20.2., 19.30 Uhr, Begegnungsstätte Döben, Kirchberg 19

Dürrweitzschen: 26.2., 19.00 Uhr, Bürgerbüro/Bürgertreff Dürrweitzschen, Obstland-Straße 35

Großbardau: 18.2., 18.30 Uhr, Feuerwehrraum Großbardau, Parthenstraße 2a

Großbothen: 25.2., 19.30 Uhr, Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1

Höfgen: 29.1., 19.00 Uhr, Versammlungsraum Kaditzsch, Teichstraße 8

Kösern: 27.1., 19.00 Uhr, Jagdhaus Kösern, Köserner Dorfstraße 1

Leipnitz: 5.2., 19.30 Uhr, Feuerwehrraum Leipnitz, Am Spritzenhaus 2

Mutzschen: 20.2., 19.00 Uhr, Bürgerbüro Mutzschen, Untere Hauptstraße 9

Nerchau: 20.1., 18.30 Uhr, Bürgerzentrum Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18

Ragewitz: 25.2., 18.30 Uhr, Feuerwehrraum Ragewitz, Ragewitzer Straße 13

Zschoppach: 28.1., 19.30 Uhr, Feuerwehrraum Zschoppach, Dorfteichstraße 1

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

Festsetzung der Grundsteuer

Gemäß Grundsteuergesetz, § 27 Abs. 3, wird hiermit für die Stadt Grimma mit ihren Ortsteilen die Grundsteuer für das Veranlagungsjahr 2020 in gleicher Höhe wie im Jahr 2019 festgesetzt.

Diese Festsetzung gilt für alle Grundsteuerpflichtigen, die für das Kalenderjahr 2020 keinen schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten. Für den Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung, am **18.01.2020** die gleichen Rechtswirkungen ein, die sich sonst bei Zustellung eines schriftlichen Bescheides ergeben würden.

Ein neuer Grundsteuerbescheid wird nur erteilt, wenn Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen, bei den Fälligkeitsterminen oder bei den Eigentumsverhältnissen eintreten.

Zahlungsaufforderung

Steuerpflichtige, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten gemäß § 28 GrStG die Grundsteuer 2020 wie folgt zu begleichen:

- Quartalszahler zum 15.02; 15.05; 15.08. und 15.11.
- Halbjahreszahler per 15.02. und 15.08.
- Jahreszahler auf Antrag per 01.07.
- ohne Antrag und Kleinbeträge per 15.08.

Bitte beachten Sie auch in diesem Zusammenhang evtl. **Daueraufträge** bei Ihrem Kreditinstitut anzupassen, sobald sich die zu zahlende Steuer ändert. Wenn einem Steuerpflichtigen ein neuer oder geänderter Grundsteuerbescheid für das Jahr 2020 zugeht, gilt dieser schriftliche Bescheid.

Diese Steuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich einzulegen oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Grimma, Markt 16/17, 04668 Grimma, zu erklären.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen.

Allgemeine Hinweise

Bei Grundstücksverkäufen bleibt der Veräußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres in dem der Verkauf stattgefunden hat. Eine Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin hat nur privatrechtliche Bedeutung im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber und hebt die öffentlich-rechtliche Steuerschuld nicht auf.

Für Steuerzahler, die einen Grundsteuerbescheid als Nachweis für behördliche Angelegenheiten benötigen, kann selbstverständlich ein Bescheid auf Anfrage erstellt werden. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass bei Zahlungsschwierigkeiten eine Stundung oder Ratenzahlung auf schriftlichen Antrag vereinbart werden kann.

Kontoverbindung für Überweiser

Bitte überweisen Sie die jeweilige Steuer auf das Konto der Großen Kreisstadt Grimma

IBAN: DE 28 860 502 00 10 10 000 060, BiC: SOLADES1GRM bei der Sparkasse Muldental **unter Angabe Ihres Kassenzeichens.**

Gläubiger ID: DE 63GRM00000111452

Grimma, den 06.01.2020



Matthias Berger
Oberbürgermeister



BEKANNTMACHUNG über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben Bundesautobahn A 14, Ersatzneubau BW 22 (Muldebrücke)

Die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen zu oben genanntem Vorhaben werden im Rahmen des Anhörungsverfahrens in einem Termin erörtert.

Der Erörterungstermin findet am **Dienstag, dem 4. Februar 2020 im Ratssaal des Rathauses der Stadt Grimma, Markt 27, 04668 Grimma** statt.

1. Der voraussichtliche Verlauf des Erörterungstermins ist wie folgt geplant:

10:00 Uhr:	Erörterung der Stellungnahmen der betroffenen Städte Grimma und Trebsen, des Landkreises Nord-sachsen sowie weiterer Träger öffentlicher Belange
13:00 Uhr:	Erörterung der privaten Einwendungen.

Die Erörterung erfolgt in der Reihenfolge der Eintragung in die am Einlass bereitliegende Teilnehmerliste.

2. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine

schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann und dass verspätet erhobene Einwendungen ausgeschlossen sind. Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, wurden vom Erörterungstermin bereits persönlich benachrichtigt. Sofern eine Teilnahme am Erörterungstermin nicht erfolgt, gelten die erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen als aufrechterhalten und werden im weiteren Verfahren entsprechend berücksichtigt.

3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Die Bekanntmachung ist ab 20. Januar 2020 auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> unter der Rubrik „Autobahnen“ einsehbar.

i. A. der Landesdirektion Sachsen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Verfügung: Umstufung öffentlicher Straßen

Der Bahndamm in Wägelwitz wird zum beschränkt öffentlichen Weg abgestuft. Die Verfügung wird am 19.02.2020 wirksam.

Gründe für die Umstufung laut Beschluss im Stadtrat der Großen Kreisstadt Grimma vom 05.12.2019.

Die Verfügung kann während der Dienstzeiten (Montag und Donnerstag 09.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr, Dienstag 09.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 09.00–12.00 Uhr) in der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt, Sachgebiet Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma eingesehen werden.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt SG Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma, einzulegen.

Grimma, den 06.01.2020



Matthias Berger, Oberbürgermeister



■ Verfügung: Widmung öffentlicher Straßen

Hauptstraße in Großbothen, Flurstück 27/3 und 320/2 Gemarkung Großbothen, wird als 4 b – beschränkt öffentliche Wege und Plätze gewidmet. Die Verfügung wird am 19.02.2020 wirksam. Gründe für die Widmung laut Beschluss im Stadtrat der Großen Kreisstadt Grimma vom 05.12.2019.

Die Verfügung kann während der Dienstzeiten (Montag und Donnerstag 09.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr, Dienstag 09.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 09.00–12.00 Uhr) in der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt, Sachgebiet Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma eingesehen werden.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Grimma, Hochbauamt SG Gebäude und Liegenschaften, Markt 16/17, 04668 Grimma, einzulegen.

Grimma, den 06.01.2020



Matthias Berger, Oberbürgermeister



■ Tierbestandsmeldung 2020

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) – Anstalt des öffentlichen Rechts –

Sehr geehrte Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhielten Ende Dezember 2019 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2020 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2020 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2020 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

■ Wasser/Abwasser: Preisänderungen des Versorgungsverbandes Grimma-Geithain

Die Verbandsversammlung des Versorgungsverbandes Grimma-Geithain hat am 11. Dezember 2019 neue Preisblätter für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung beschlossen. Die Änderungen betreffen folgende Preise.

Abwasser	Preis bis 2019	Preis ab 2020
Grundentgelt AW zentral	9,35 € / Monat	9,35 € / Monat
Abwasser zentral	2,94 € / m ³	2,49 € / m ³
Abwasser KKA in Kanal	2,04 € / m ³	2,01 € / m ³
Niederschlagswasser	0,99 € / m ²	0,98 € / m ²
Fäkalwasser ALG	14,75 € / m ³	14,77 € / m ³
Fäkalschlamm KKA	35,48 € / m ³	36,80 € / m ³
Anfahrpauschale	39,27	39,27
Trinkwasser		
Grundentgelt	8,56 € / Monat	8,56 € / Monat
Mengenentgelt	1,89 € / m ³	2,02 € / m ³

Der Mengenpreis je Kubikmeter für die zentrale Abwasserentsorgung verringert sich um 0,45 €, während der Trinkwasserpreis um 0,13 € steigt. Daraus ergibt sich für ca. 75 % unserer Kunden, deren Grundstücke an öffentliche Kläranlagen angeschlossen sind, eine reale Kostensenkung.

Dagegen mussten die Preise für die Entsorgung von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen und Fäkalwasser aus abflusslosen Sammelgruben um 1,32 € bzw. 0,02 € je Kubikmeter angehoben werden, weil die Verwertungskosten von Klärschlamm in den letzten Jahren stark gestiegen sind.

Nach dem Beschluss der Verbandsversammlung gelten die geänderten Preise ab dem 01.01.2020 bis voraussichtlich 31.12.2022. Die Kunden des Verbandes erhalten mit den Jahresrechnungen für 2019 die vollständigen Preisblätter ausgehändigt.

Versorgungsverband Grimma-Geithain
Kunath
Geschäftsführer

■ Der Forstbezirk Leipzig informiert: Weiterhin Gefahr durch Schadinsekten

Ausgehend von den Schäden durch das Orkantief Friederike, der langanhaltenden Dürre des vergangenen Jahres und des sehr warmen und trockenen Wetters entwickelte sich eine forstsanitäre Situation, wodurch vor allem an Fichten, Lärchen und Kiefern umfängliche Schäden durch Befall unterschiedlicher Schädlinge und oder Trockenheit entstanden sind. Zunehmend lassen sich witterungsbedingt auch Schäden an verschiedenen Laubbäumen beobachten. Beispielhaft seien hier die Rußrindenkrankheit an Ahorn und Trockenschäden in den Kronen der Buche und Eiche zu nennen. Derartig geschwächte Laubbäume werden zunehmend von Sekundärschädlingen befallen.

Es besteht Anlass zur Sorge, dass das Schadgeschehen 2020 weiter voranschreitet. Mit einer weiteren flächenhaften Ausbreitung der Schäden ist zu rechnen, worauf Sie als Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen jetzt reagieren sollten.

Maßnahmen, die Sie im Winter durchführen sollten:

1. Verschaffen Sie sich einen Überblick über den aktuellen Zustand Ihrer Waldflächen. Dies sollten Sie im Abstand von 4-6 Wochen wiederholen, weil Befall/ Schäden teilweise erst in den nächsten Monaten sichtbar werden.
2. Prüfen Sie, wo umgehend gehandelt werden muss, z.B. zum Zweck der Verkehrssicherung/ Gefahrenabwehr.
3. Legen Sie eine Reihenfolge fest, wie Sie auf Ihren Waldflächen handeln wollen:
 - Waldschutzkontrollen (Schädlingserfassung),
 - Entnahme von mit rindenbrütenden Schädlingen befallene Bäume, einschließlich Aufarbeitung/ Beseitigung von bruttauglichem Restholz (über 7 cm Durchmesser) von der Schlagfläche,
 - Holztransport und Lagerung außerhalb des Waldes,
 - wenn nötig, aktive Maßnahmen zur Wiederbewaldung.

Befall mit Rindenbrütern wird meist durch Bohrlöcher in der Borke mit zum Teil vorhandenen Harztrichtern/ Bohrmehlauswurf sowie Spechteinhibe angezeigt. Die Krone von Nadelbäumen ist dabei im Frühstadium fast immer noch benadelt und grün bzw. nur leicht verfärbt. Die Beräumung frischen Stehendbefealls sollte vor Beginn der Schwärmzeit der Käfer bis spätestens Ende März 2020 abgeschlossen sein. Rindenfreie Bäume, aus denen die Käfer bereits ausgeflogen sind, können auch stehen bleiben, sofern die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird.

Da die händische Aufarbeitung von großen Schadholzmengen ein hohes Unfallrisiko darstellt und entsprechende Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie das unbedingte Tragen einer persönlichen Schutzausrüstung voraussetzt, sollten Sie prüfen, ob Sie Ihre vorgesehenen Maßnahmen ggf. mit weiteren Waldbesitzern zwecks Inanspruchnahme eines Forstunternehmers abstimmen. Neben Forstbetriebgemeinschaften (FBG Grimma; FBG Mulde-, Striegis-, Jahnatal) unterstützen Sie gerne die zuständigen Revierleiter vom Forstbezirk Leipzig:

Revier Döbeln	Herr Tenzler	03 43 81 / 55 413 01 70 / 92 23 847
Revier Hubertusburg	Herr Zetzsche	03 43 64 / 88 46 15 01 73 / 35 41 165
Revier Leipzig-Ost	Herr Dietel	03 41 / 86 08 013 01 70 / 92 23 846
Revier Muldental-Kohrener Land	Herr Hecht	03 43 81 / 55 418 01 74 / 30 51 536
Revier Neuseenland	Herr Hering	03 41 / 86 08 051 01 72 / 37 56 133

Bei forstrechtlichen Fragen oder Fragen zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln stehen Ihnen die Unteren Forstbehörden der Landkreise und kreisfreien Städte zur Verfügung.

Andreas Padberg, Leiter Forstbezirk Leipzig

Sie wollen das Amtsblatt der Stadt Grimma in Ihren elektronischen Briefkasten?

Bestellen Sie kostenfrei per e-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de





Bürgerservice

■ Veränderungen seit Dezember 2019 bei der Mitteldeutschen Regiobahn

Zum Fahrplanwechsel 2019 / 2020 wurden einige positive Veränderungen für die Fahrgäste der Mitteldeutschen Regiobahn (MRB) in Zusammenarbeit mit den Aufgabenträgern umgesetzt. Für die RB 110, Leipzig – Grimma – Döbeln, fährt in den Nächten von Freitag auf Samstag und Samstag zu Sonntag bzw. vor Feiertagen der letzte Zug ab Leipzig Hbf neu ab 1.32 Uhr. Zum 4. Mai 2020 wird es aufgrund von Bauarbeiten bei drei Fahrten frühere Ankunftszeiten ab Borsdorf im Minutenbereich geben.

■ Wohngeldreform 2020

Seit dem neuen Jahr gibt es mehr Wohngeld. Die "Wohngeldreform 2020" entlastet Haushalte mit geringem Einkommen stärker bei den Wohnkosten. In den Grimmaer Bürgerbüros ist die Broschüre "Wohngeld 2020 Ratschläge und Hinweise" ab sofort erhältlich. Das Heft enthält Kurzinformationen zur Wohngeldreform und die neuen Wohngeldtabellen. Zudem finden Interessierte auf der Website www.grimma.de einen Link zum Wohngeldrechner des Bundesministeriums des Innern.

■ **Stadthaus, Markt 17:** Mo. 9.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr | Tel.: 03437/ 98 58 0 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Bürgerbüro Grimma, Markt 17, Pass- und Meldewesen:** Mo. 9.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr • Sa. 9.00–12.00 Uhr | Tel.: 03437/ 98 58 258 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: buergerbuero@grimma.de.
Fundbüro: Erreichbar das Fundbüro über Frau Renate Böhrer zu den üblichen Sprechzeiten des Bürgerbüros oder telefonisch unter der Rufnummer 03437/ 98 58 271.

■ **Bürgerbüro Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18, Pass- und Meldewesen:** Di. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Tel.: 03437/ 98 58 134 • Fax: 03437/ 98 58 227

■ **Bürgerbüro Mutzschen, Untere Hauptstraße 9, Pass- und Meldewesen:** Do. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Tel.: 034385/ 807 15 • Fax: 034385/ 807 22

■ **Bürgerbüro Dürreweitzschen, Obstland-Straße 35, Pass- und Meldewesen:** Mo. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Tel.: 034386/ 50 921 • Fax: 034386/ 50 923

■ **Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1 (Kein Pass- und Meldewesen):** Mo.

14.00–18.00 Uhr • Do. 14.00–16.00 Uhr • Tel.: 034384/ 91 910 • Fax: 034384/ 91 928 • Ansprechpartnerin: Andrea Döring • E-Mail: buergerbuero.grossbothen@t-online.de

■ **Wohngeldbehörde, Markt 17:** Mo. 9.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr | Tel.: 03437/ 98 58 -481 /-482 • Fax: 03437/ 98 58 480 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Standesamt, Sachgebiet Steuern, Sachgebiet Vollstreckung im Bürgerzentrum Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18:** Mo. 9.00–12.00 Uhr • Di. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr • Tel.: 03437/ 98 58 265 (Standesamt), 03437/ 98 58 311 (Steuern) • Fax: 03437/ 98 58 227 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Amt für Schulen, Soziales und Kultur, Nicolaiplatz 13:** Öffnungszeiten wie Stadthaus, Tel.: 03437/ 98 58 230 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Ordnungsamt mit Gewerbeamt, Markt-gasse 2:** Mo. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr • Tel.: 03437/ 98 58 250 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Stadtarchiv, August-Bebel-Straße 10:** Di. 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr • Do. 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr • sowie nach Vereinbarung • Tel.: 03437/ 98 58 217 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: stadtarchiv@grimma.de

■ **Mieterverein Meißen und Umgebung e.V., Beratungsstelle Grimma, Markt 22:** jeden 2., 3. und 4. Donnerstag, ab 14.00 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 03521/ 45 36 02 oder E-Mail: sekretariat@mieterverein.de)

■ **Schiedsstelle, Markt 15, Hofeingang:** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat jeweils von 16.00–18.00 Uhr, **Friedensrichter:** Dirk Langner, stellvertretende Friedensrichterin: Eva-Luise Müller, Terminreservierung unter Tel.: 03437/ 98 58 250. Zudem sind die Schlichter zu den genannten Zeiten unter der Telefonnummer 03437/ 98 58 165 erreichbar.

■ **Deutsche Rentenversicherung, Beratungsstelle Grimma:** Markt 15 (Hintereingang über Nicolaiplatz), montags, dienstags und donnerstags, Terminvereinbarung unter Tel.: 0341/ 550-55 oder per E-Mail unter leipzig-aub@drv-md.de. Allgemeine Auskunft- und Beratungsstelle | Georg-Schumann-Straße 146 | 04159 Leipzig | Tel.: 0341/ 550-55 | Öffnungszeiten: Mo. 8.00–15.00 Uhr; Di., Do. 8.00–18.00 Uhr; Mi. 8.00–13.00 Uhr; Fr. 8.00–12.00 Uhr

Anzeige(n)

Auf alle
NEUPLANUNGEN
im Aktionszeitraum

17%¹⁾
RABATT

PLANUNGSWOCHEN bis **15.2.2020**

1) Nur auf Neu-Bestellungen und -Planungen im Aktionszeitraum. Nicht gültig für Dialoggarer und Elektrogeräte. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nicht gültig für bereits getätigte Aufträge, Aktions- und Abverkaufsware. Gültig nur bis 15. Februar 2020.

VERKAUFSOFFENER

möbel grieger

kochen | wohnen | schlafen

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG
Ringstraße 1
Industriegebiet an der B6
04827 Gerichshain

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 19 Uhr | Sa. 9-15 Uhr | www.moebel-grieger.de

SONNTAG

26.

JANUAR

13-18 UHR GEÖFFNET

■ Nach der Grundschule – Anmeldetermine für die 5. Klassen im Schuljahr 2020/21

Nach den Winterferien startet die Anmeldephase für die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen. Die drei kommunalen weiterführenden Schulen stellen sich an dieser Stelle kurz vor.

Oberschule Grimma

Anmeldung vom 24. bis 27. Februar, jeweils von 7.00 bis 17.00 Uhr

Kontakt:

Oberschule Grimma, Wallgraben 23, 04668 Grimma

Schulleiter: Steffen Kretschmar

Tel. 03437/ 91 12 03 | E-Mail: osg@oberschule-grimma.de |

www.oberschule-grimma.de



Foto: Rolf Hoffmann

Oberschule Böhlen

Abend der offenen Tür: Freitag, 7. Februar, 18.00–21.00 Uhr

Anmeldung: 10. bis 28. Februar, Mo. bis Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr,
am 25. Februar 7.30 bis 18.00 Uhr und zum Tag der offenen Tür

Kontakt:

Oberschule Böhlen, Zur Schule 11, 04668 Grimma-Böhlen

Schulleiter: Gunter Hempel

Tel.: 034386-41545 | E-Mail: sek@mittelschule-boehlen.de |

www.oberschule-boehlen.de



Gymnasium St. Augustin

Anmeldung im Haus Seume: 7. Februar bis 28. Februar

1. Woche: Dienstag, 11.2., 9 – 13 Uhr; Donnerstag, 13.02., 11 – 18 Uhr

2. Woche: Dienstag, 18.2., 11 – 18 Uhr und Donnerstag, 20.2., 9 – 13 Uhr

3. Woche: Montag, Mittwoch, Donnerstag, 8 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr,
Dienstag 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr sowie Freitag 9 – 12 Uhr.

Kontakt:

Gymnasium St. Augustin

„Haus Seume“, Colditzer Straße 32/34 (Klassen 5–7) |

Stammhaus, Klosterstraße 1 (Klassen 8–12), 04668 Grimma

Wilfried Steffien, StD

Tel.: 03437/ 91 13 09 / Fax: 91 13 12 | E-Mail: schule@staugustin.de | www.staugustin.de



Foto: Rolf Hoffmann

Hinweise:

Eine Anmeldung ist von beiden Erziehungsberechtigten vor Ort erforderlich.

In begründeten Ausnahmefällen kann diese auch per Vollmacht erfolgen.

In diesem Fall muss der Vollmachtgeber seine Berechtigung nachweisen. Bei getrenntlebenden oder geschiedenen Paaren, bei denen nur einer das Sorgerecht besitzt, muss der Nachweis erbracht werden (Negativbescheinigung). Erforderliche Unterlagen: Original der Bildungsempfehlung, Kopie des Zeugnisses Kl. 3 und Kopie Halbjahresinformation Kl. 4, Kopie der Geburtsurkunde, Aufnahmeantrag des Gymnasiums St. Augustin (kann auch vor Ort ausgefüllt werden), Formblatt des Sächsischen Landesamtes für Schule und Bildung – Übergang von Schülern der Klassenstufe 4 in weiterführende Bildungsgänge (wird von der Grundschule ausgegeben). Hier ist zu beachten: Die Eintragung von drei verschiedenen Schulen ist dringend erforderlich.

Ausführlichere Informationen erhalten Sie unter www.grimma.de sowie im nächsten Amtsblatt.

Kitas und Schulen | Jugend

Schneewittchen bei den Thümmnitzzwerge

Leipzig. Am 13. Dezember feierten die Thümmnitzzwerge, ihre Eltern, Geschwister, Großeltern und Erzieher ihre alljährliche Weihnachtsfeier im Lindenkeller in Leipzig. Viel Applaus erhielten die Kinder für ihr weihnachtliches Programm, das gefüllt war mit Gedichten, Liedern und jeder Menge Spaß. Engagierte Eltern und die Bundesfreiwillige Salome Ochocki brachten das Märchen „Schneewittchen“ unterhaltsam auf die Bühne, wenn auch nur mit fünf Zwergen, was die Kita-Kinder überhaupt nicht störte.



Foto: Jan Heinrich

Auch am nächsten Tag zur Lindenweihnacht zeigten die Kinder der IB-Kita ihr Können in der barocken Kirche in Leipzig und führten ihr Weihnachtsprogramm auf. Die Kirche, weihnachtlich geschmückt und mit einer liebevoll gestalteten Ausstellung zum Thema Weihnachtsbaum und Christbaumschmuck, sowie der Gesang des Lindenchores stimmten die zahlreichen Besucher der Lindenweihnacht auf die restliche Adventszeit ein.

Einladung zum Lichterfest im Steingarten

Grimma. Das Team und der Elternrat der Kita „Sprungbrett“ laden Groß und Klein am **Freitag, den 31. Januar**, zum traditionellen Lichterfest ein. **Ab 17.00 Uhr** wird es bei stimmungsvoller Beleuchtung mit Punsch, Würstchen und dem beliebten Knüppelkuchen am Lagerfeuer gemütlich. Die Kinder können sich schminken lassen, ehe es gegen 18.15 Uhr mit dem Mutzscherer Spielmannszug zum alljährlichen Lampionumzug auf den Rappenberg geht. Die Organisatoren freuen sich über Ihren Besuch!



Ariane Brena liest in EVAs Salon

Großbardau. Am Montag, dem 20. Januar, ist Ariane Brena ab **16.00 Uhr** zu Gast im Evangelischen Schulzentrum Muldental. Die in Grimma lebende Autorin liest im Rahmen von EVAs Salon aus ihrem neu erschienenen Buch „Lernbegleitung als Kultur. In Beziehungen wachsen“ und lädt zum Gespräch ein. Ihr Buch beinhaltet Texte für Menschen, die Kinder und Jugendliche beim Lernen begleiten. Im Fokus der Autorin liegt die Beziehung, die Begleitende und Heranwachsende eingehen. Vertrauen und empathische Präsenz prägen die Haltung, die in einer nicht belehrenden Lernbegleitung gelebt wird. Die Praxis dieser Haltung wird an so unterschiedlichen Themen wie Lernen und Lernen lassen, Kontakt zwischen Lehrern und Eltern, Verzicht auf Strafen oder Beenden von Mobbing dargestellt.

Die etwa 90minütige Veranstaltung wendet sich an Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie alle weiteren Interessierten; ein Eintritt wird nicht erhoben.

Drei Fragen – Drei Antworten: Die Grimmaer Band 20 Liter Yoghurt

Die Grimmaer Band *20 Liter Yoghurt* veröffentlichte gerade ihr erstes Album – gefeiert wird der Meilenstein mit einer **Releaseparty am 8. Februar** in der Alten Spitzenfabrik, bei der gleichzeitig dort auch der Veranstaltungsraum eingeweiht wird. Grund genug, um uns mit den Jungs einmal kurz zu unterhalten.

Erzählt doch mal: Wer seid Ihr, wo kommt Ihr her, seit wann macht Ihr gemeinsam Musik und wie muss man sich diese vorstellen?

Hallo, wir sind Niels, Jonas, Erik und Daniel – allesamt in Grimma zwischen 1996 und 1998 geboren, in der Stadt bzw. der Umgebung aufgewachsen und auch hier zur Schule gegangen (wahlweise auf die Oberschule Grimma, das Gymnasium St. Augustin oder das Gymnasium Brandis). Wir bewegen uns musikalisch in der Hardcore-Subkultur. Da es bei uns hier und da jedoch ein bisschen melodischer zugeht, wird unsere Musik seit jeher als „Heartcore“ bezeichnet. In der jetzt bestehenden Bandkonstellation spielen wir zusammen seit Herbst 2015 und proben auch nach wie vor hier in der Stadt.

Dann habt Ihr Euch für das erste Album aber ganz schön Zeit gelassen, oder?

Haha, das stimmt – aber wir haben 2016 und 2017 schon zwei kleinere Alben, sogenannte EPs veröffentlicht. Die erste veröffentlichte CD ist bereits ausverkauft, aber beide können im Internet kostenlos heruntergeladen werden. Das Wichtigste sind für uns aber eindeutig die Konzerte – wir lieben es einfach an vielen unterschiedlichen Orten zu spielen und mit neuen Menschen in Kontakt zu treten. Bislang haben wir etwas mehr als 70 Shows gespielt (viele im Raum Mitteldeutschland, aber bspw. auch in Berlin, Hamburg, Düsseldorf, Liberec oder Prag) und hoffen, dass noch sehr viele dazukommen werden.



Foto: 20 Liter Yoghurt

Ihr engagiert Euch in der Alten Spitzenfabrik, wo ihr am 8. Februar erstmals Euer Album öffentlich vorstellt. Zudem seid Ihr bei der Organisation und Durchführung des Crossover Festivals involviert. Warum ist Euch das so wichtig?

Ist selbstorganisierte Jugendkultur an sich schon etwas sehr Großartiges, sticht das Crossover Festival hier besonders heraus. Auf verschiedene Weisen wird im Kleinen erfahrbar gemacht, wie ein anderes gesellschaftliches Zusammenleben aussehen könnte und viele verschiedene Eindrücke in den ländlichen Raum gebracht, wo sie sonst nicht erfahrbar sind. Dass seit jeher keine

■ Was ist in den Winterferien los?

Grimma. Die Stadt Grimma stellte eine Übersicht der Ferienangebote im Gemeindegebiet zusammen. Zahlreiche Veranstaltungen und Freizeitangebote meldeten die Jugendhäuser, Freizeiteinrichtungen und Museen im Vorfeld der Ferien.

Das Programmheft kann in der Tourist-Information sowie in den Bürgerbüros und in den Bibliotheken mitgenommen werden. Zudem steht das Heftchen als Download unter www.grimma.de bereit.

Person aufgrund mangelnder finanzieller Möglichkeiten ausgeschlossen wird, ist eine weitere wichtige Sache. Neben unserer Musik und sonstigen Aktivitäten ist auch die Organisation des Festivals in gewisser Weise ein Agieren für eine solidarische Gesellschaft und gegen den beständigen Rechtsruck, der uns Sorge bereitet – insbesondere um die davon betroffenen Personen, etwa Migrantinnen und Migranten sowie anders liebende Menschen., die unsere Unterstützung benötigen.



Vielen Dank für die offenen Worte und weiterhin viel Freude mit der Musik und ein begeistertes Publikum.

Reinhören: Das Debut-Album „Always Trying To Fit“ kann bei Spotify gestreamed oder unter 20litoryoghurt.bandcamp.com als Schallplatte oder Musikkassette käuflich erworben bzw. kostenlos heruntergeladen werden. Gern könnt ihr der Band auch eine E-Mail an 20litoryoghurt@gmail.com schreiben, um den Versand zu sparen. Texte und Hintergrundgedanken zu den zehn Songs finden sich unter alwaystryingtofit.noblogs.org.

■ „Märchenhaft schön“ für die Bewohner

Mitarbeiter im Diakonie-Altenpflegeheim führten „Frau Holle“ auf

Grimma. Das Foyer des Grimmaer Diakonie-Altenpflegeheims „Hedwig Bergsträßer“ wurde letztes zur Bühne: Im Eingangsbereich standen Kulissen und „backstage“ bereiteten sich die Schauspieler vor. Letztere waren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses, die für ihre Bewohner das Märchen „Frau Holle“ aufführten.

Die Idee dazu hatte Manuela Pannwitz, Leiterin des Wohnbereichs II. „Vor Jahren haben wir schon mal ein Stück einstudiert“, sagte sie. „Diese Idee wollten wir gern wiederbeleben und zur guten Tradition werden lassen.“ Bei Heileiterin Antje Huth stieß sie damit auf offene Ohren. „Ich freue mich riesig über die Aufführung und das Engagement meiner Mitarbeiter, die alles selbst gestemmt haben“, so Antje Huth.

Die Pfleger haben in ihrer Freizeit wochenlang geprobt, Kulissen gebastelt, Kostüme rangeschafft und teilweise selbst genäht. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen und ließ erahnen, wieviel Arbeit und Liebe dahinterstecken. Frau Holle mit Häubchen und großer Brille schüttelte aus einem Kissen dicke Watte-Schneeflocken. Echte Brote mit Ofengabel, ein sprechender Apfelbaum, ein bunter Hahn, die böse Stiefmutter – alles war da. Baraa, ein syrischer Auszubildender, glänzte buchstäblich in der Rolle der Goldmarie mit entsprechender Perücke, genauso wie Leon als Pechmarie mit schwarzem Kopfputz. Sie und die anderen Mitwirkenden verzauberten für eine halbe Stunde das Publikum. Am Ende gab es viel Applaus. „Das war wunderbar, zu goldig“, sagte Bewohnerin Edeltraud Bürger strahlend. Im nächsten Jahr soll es wieder ein Märchen für die Bewohner geben.



■ Volkssolidarität Leipziger Land/Muldental e.V.

■ Begegnungsstätte Grimma

Am Pulverturm 2 | 04668 Grimma | Tel.: 03437/ 91 48 80

20.1., 13.00 Uhr: Tanzkreis mit Frau Ohlenroth ■ **22.1., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag ■ **23.1., 14.00 Uhr:** Tanznachmittag mit Diskothek „RESONANZ“ ■ **28.1., 14.00 Uhr:** Gesprächsrunde mit Frau Winning ■ **29.1., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag ■ **3.2., 10.00 Uhr:** Fahrt nach Falkenhain | Fasching mit Gitte und Klaus

■ Seniorenprogramm in Fremdiswalde und Golzern

Fremdiswalde: 23.1., 13.30 Uhr: Spielnachmittag in der Gaststube vom Landgasthof ■ **27.1., 18.00 Uhr:** Helferversammlung zum Jahresarbeitsplan und zur Vorbereitung der Mitgliederversammlung im DGH ■ **29.1., 14.00 Uhr:** Geburtstagsfeier für alle, die in der Zeit vom 30.10.19–28.1.20 Geburtstag hatten mit Kaffeeklatsch, Programm der Kita und gemütlichem Beisammensein im DGH ■ **5.2., 14.00 Uhr:** Mitgliederversammlung der VS-Ortsgruppe Fremdiswalde/Golzern im DGH, Diskussion des Jahresarbeitsplanes und der weiteren Arbeit ■ **13.2., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag in der Gaststube vom Landgasthof

Golzern: 29.1., 13.00 Uhr: Spielnachmittag im Seniorentreff Bahren ■ **5.2., 13.00 Uhr:** Abfahrt Bushaltestellen zur Mitgliederversammlung nach Fremdiswalde ■ **12.2., 13.15 Uhr:** Gymnastik und Spielnachmittag im DGH Golzern

Gilt für Fremdiswalde und Golzern: 9.3.: Frauentagsfahrt in die „Räuberschänke“ Oederan ■ **26.3.:** Frühlingsfest der AWO in der „Schiffsmühle“ ■ **26.6.:** Fahrt zur Seebühne Kriebstein mit Aufführung Cardasfürstin“

Anmeldungen für Veranstaltungen, die Kosten verursachen, sind verbindlich. Änderungen sind möglich, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben. Veranstaltungen finden nur bei genügend Beteiligung statt. Kontakt über A. Lauchstädt, Fremdiswalde 103, Tel.: 034382/ 42158

Die Ortsgruppe Fremdiswalde der Volkssolidarität gratuliert zum Geburtstag

am 25.12.	zum 85.	Herrn Arndt Becker
am 25.12.	zum 70.	Herrn Johannes Braungardt
am 2.1.	zum 70.	Frau Karin Pfütze
am 3.1.	zum 70.	Herrn Reinhardt Schlott
am 5.1.	zum 78.	Herrn Gerhard Schicketanz
am 7.1.	zum 76.	Herrn Klaus Mundus
am 11.1.	zum 89.	Herrn Sigfried Wild

Senioren | Soziales

■ Gut für Mensch und Hund PSKB-Besucher engagieren sich im Tierheim

Schkortitz. Marion Gems ist Stammgast in der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle (PSKB). Fast jeden Tag besucht sie die Einrichtung der Diakonie Leipziger Land, wo gemeinsam gekocht, gespielt und verweist wird, wo es Anregung, Beratung, Struktur und Geselligkeit gibt. Der Montag ist ein besonderer Tag, denn dann steht aller 14 Tage „Tierheimgruppe“ auf dem Programm. Gemeinsam mit PSKB-Koordinatorin Madeleine Burisch und anderen Besuchern fährt sie dann nach Schkortitz, um Hunde auszuführen. Heute bekommt sie Windhund Kandou. „Als junges Mädchen hatte ich auch einen Hund“, sagt sie und streichelt lächelnd das weiche Fell. So oft es möglich ist, kommt auch Annegret Heller mit, die ihren Hund wegen ihrer vielen Klinikaufenthalte abgeben musste und ihn sehr vermisst. „Hier holt sie sich das erfüllende Gefühl zurück, einen Vierbeiner zu umsorgen“, sagt Madeleine Burisch.

Ihre Klienten haben auch schon Futter, Spielzeug und andere Spenden mitgebracht. Die Bewegung bei Wind und Wetter, die Gemeinschaft, der Kontakt zu Tieren, für die sie da sein können – all das hat einen positiven Effekt auf die Besucher der PSKB, ein Anlaufpunkt für Menschen mit seelischen Schwierigkeiten und Erkrankungen. „Es tut ihnen gut, hier zu sein“, sagt Madeleine Burisch. Auch die Tiere scheinen die langen Spaziergänge durch den Schkortitzer Wald zu genießen.

Kontakt: Diakonie Leipziger Land, Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Haus 17, Karl-Marx-Straße 17, 04668 Grimma, Tel. 03437/ 9829798



■ Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS)

Die Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe berät Sie gern zum Thema Selbsthilfe und vermittelt Sie bei Wunsch an eine entsprechende Gruppe. Im Raum Grimma gibt es rund 30 Selbsthilfegruppen mit Themen von A wie ADHS bis Z wie Zöliakie. Wir unterstützen Sie zudem, falls Sie über die Neugründung einer Gruppe nachdenken.

Die neu gegründete **Selbsthilfegruppe Borreliose** sucht nach Betroffenen und Angehörigen, die an der Arbeit in der Selbsthilfegruppe interessiert sind. Das nächste Treffen findet am **Mittwoch dem 12. Februar, um 18.00 Uhr** in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, Nicolaipplatz 5, statt. In der Gruppe geht es darum, sich auszutauschen und zu unterstützen, aber auch bei Vorträgen mehr zum Krankheitsbild zu erfahren. Ab 19.00 Uhr sind zudem Interessierte eingeladen, die sich über die Erkrankung informieren möchten. Weitere Informationen zu Selbsthilfegruppen im Landkreis Leipzig erhalten Sie unter www.selbsthilfe-ehrenamt.de.

Kontakt: Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe, Nicolaipplatz 5, 04668 Grimma, Frau Franke, Tel. 03437/ 701622, E-Mail: kiss@diakonie-leipziger-land.de, Sprechzeit: Dienstag 9-12 und 13-17 Uhr, Freitag 10-13 Uhr sowie nach Vereinbarung

■ Besuch der Digitalen Engel im Mehrgenerationenhaus Grimma

Online Reisen buchen, mit den Enkeln online in Kontakt bleiben oder das eigene Zuhause zum Smart Home umrüsten: Das mobile Ratgeberteam von „Deutschland sicher im Netz e.V.“ bietet Hilfe bei konkreten Fragen rund um die Digitalisierung.

Am **Donnerstag, dem 6. Februar**, kommt das mobile Ratgeberteam **ab 14.30 Uhr** ins Mehrgenerationenhaus am Nicolaipplatz 5.

Die Digitalen Engel werden bei dem Thema „Im Internet kaufen und verkaufen“ auf das Online Banking eingehen und Informationen geben zum Verkauf und Einkauf über z.B. Ebay-Kleinanzeigen. Des Weiteren geben sie Hinweise, worauf bei Online-Shopping und sicherem Bezahlen zu achten ist und welche Geschäfte vertrauenswürdig sind.

Das mobile Ratgeberteam vermittelt den älteren Menschen und allen Interessierten praxisnah und vor Ort, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können.

Eine vorherige **Anmeldung bis zum 27. Januar** ist erwünscht per E-Mail: info@mgh-grimma.de oder per Telefon unter 03437 / 982614.

■ BSW Muldental e.V. – Seniorenbetreuung

Ansprechpartnerin: Frau Renate Mußbach
Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag und jeder 1. Freitag im Monat, in der Zeit von 9-12.00 Uhr, Karl-Marx-Str. 8 (ehem. ESG).
Frau Mußbach ist in dringenden Fällen unter Tel.: 0178/ 5403973 zu erreichen.

20.1., 14.00-16.00 Uhr: Seniorennachmittag Villa Beiersdorf ■ **21.1., 10.00-12.00 Uhr:** Seniorenbowling für die Grimmaer Senioren in der Schiffsmühle ■ **28.1., 10.00-12.00 Uhr:** Seniorenbowling für die Grimmaer Senioren in der Schiffsmühle ■ **29.1., 14.00-16.00 Uhr:** Seniorennachmittag im Sportlerheim in Böhlen ■ **3.2., 13.00-15.00 Uhr:** Spielenachmittag im Seniorentreff in Dürrweitzschen ■ **4.2., 14.30 Uhr:** Seniorenkino im Kino in Grimma ■ **5.2., 14.00-16.00 Uhr:** Seniorennachmittag im Seniorentreff in Dürrweitzschen ■ **6.2., 13.00-15.00 Uhr:** Seniorenkegeln in Dürrweitzschen ■ **11.2., 14.00-16.00 Uhr:** Seniorennachmittag in Ragewitz ■ **12.2., 14.00-16.00 Uhr:** Seniorennachmittag im Bürgerzentrum Nerchau – Spielenachmittag

■ Fit sein im Umgang mit Finanzen

Konto, Rechnungen, Versicherungen, Zahlungsverpflichtungen. Was ist bei Verträgen zu beachten? Wie kann man Einnahmen und Ausgaben im Blick behalten? „In unserem neuen Ratgeber geht es darum, das Wissen und die Kompetenz im Umgang mit Geld und Verträgen zu verbessern“, kündigt Steffi Selzer, Leiterin des Mehrgenerationenhauses, an. Das Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ bietet in Zusammenarbeit mit dem Caritasverband Leipzig e.V., Christophorusbüro Grimma, eine Reihe von Informationsveranstaltungen rund um Verträge, Schulden, Haushaltsbudget und weitere Finanzthemen an. Am **Montag, dem 17. Februar**, findet die nächste Veranstaltung statt. Unter dem Motto „Träume gehen nie in Rente“ geht es um den Wechsel vom Erwerbsleben in den Ruhestand. Was ändert sich finanziell bei Renteneintritt? Beginn ist **16.30 Uhr** im Bürgertreff, Nicolaipplatz 5. „Unser kostenfreies Angebot soll helfen, die persönlichen Finanzen gut im Griff zu haben und finanzielle Gestaltungsspielräume zu schaffen“, erklärt Steffi Selzer. Um vorherige **Anmeldung bis zum 12. Februar** wird gebeten per E-Mail: info@mgh-grimma.de oder per Telefon unter 03437 / 982614.

■ Apothekennotdienst

18.1. Adler-Apotheke Grimma, Lange Straße 37, Tel.: 03437/ 911366 ■ **19.1.** Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 ■ **20.1.** Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstr. 29, Tel.: 03437/ 999695629 ■ **21.1.** Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010 ■ **22.1.** Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **23.1.** Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 ■ **24.1.** Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002 ■ **25.1.** Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 ■ **26.1.** Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/ 8090 ■ **27.1.** Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 ■ **28.1.** Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 0800/ 11 333 99 ■ **29.1.** Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstr. 12, Tel.: 034345/ 7140 ■ **30.1.** Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.: 034345/ 24531 ■ **31.1.** Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel.: 034293/ 47 355 ■ **1.2.** Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/ 22352 ■ **2.2.** Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/ 43359 ■ **3.2.** Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283 ■ **4.2.** Adler-Apotheke Grimma, Lange Straße 37, Tel.: 03437/ 911366 ■ **5.2.** Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 ■ **6.2.** Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstr. 29, Tel.: 03437/ 999695629 ■ **7.2.** Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010 ■ **8.2.** Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **9.2.** Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 ■ **10.2.** Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002 ■ **11.2.** Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 ■ **12.2.** Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/ 8090 ■ **13.2.** Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 ■ **14.2.** Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 0800/ 11 333 99 ■ **15.2.** Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/ 22352 ■ **16.2.** Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.: 034345/ 24531

■ Ratgeber „Pflege und Soziales“ im Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ am Nicolaiplatz in Grimma

Der Ratgeber „Pflege und Soziales“ ist eine Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende jeder Art. Hier bietet ein kompetentes Team aus dem Bereich der Pflege und Soziales Betroffenen, Angehörigen die zu Hause pflegen, gepflegt haben oder mit dieser Aufgabe plötzlich konfrontiert werden, individuelle Gespräche über ihre Sorgen und Probleme an. Steffi Selzer, Leiterin des Mehrgenerationenhauses: „Wir geben Anregungen, vermitteln Hilfe, Kontakte und begleiten je nach Möglichkeit, um entsprechende Entlastungsmöglichkeiten zu finden.“ Dazu zählen u.a.

- Unterstützung bei Antragstellungen
- Hilfsmittelberatung
- Beratung und Information zur Wohnraumanpassung.

„Wir haben ein offenes Ohr und Verständnis für die jeweilige familiäre Situation und sind verschwiegen. Ein gewünschter Erfahrungsaustausch zwischen den Betroffenen liegt uns ebenfalls am Herzen. Dazu bieten wir zur gleichen Zeit einen „Stammtisch“ als Gesprächsrunde mit unserem Team und Interessenten an,“ so die Leiterin.

Der nächste Ratgeber „Pflege und Soziales“ findet am Montag, den 3. Februar, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr bzw. am Mittwoch, den 5. Februar, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr statt.

Montags besteht für ehemalige Teilnehmer und Interessierte der Grimmaer Selbsthilfegruppe „Alzheimer / Demenz-Angehörige“ die Möglichkeit, sich während des stattfindenden Ratgebers im Mehrgenerationenhaus zu treffen.

■ Interessenvereinigung für Körperbehinderte des Muldentales e.V.

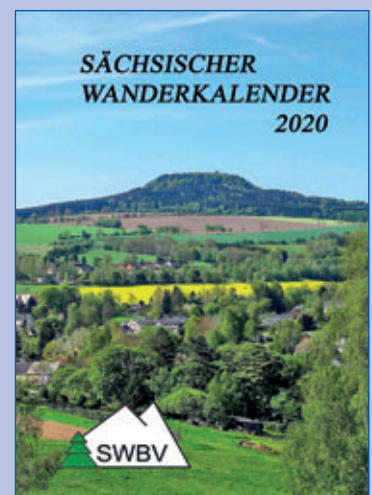
August-Bebel-Str. 10, 04668 Grimma, Tel./Fax. 03437/ 91 90 46 | www.ja-zur-inklusion.de,
www.ivk-grimma.de | E-Mail: IVKGrimma@aol.com

19.1., 26.1., 8.30–10.00 Uhr: Schwimmen für Behinderte, Schwimmhalle, Vorwerkstraße ■ **20.1., 27.1., 19.30–21.30 Uhr:** Schwimmen für Behinderte, Schwimmhalle, Vorwerkstraße ■ **21.1., 17.30–19.00 Uhr:** Sport für Behinderte, Turnhalle Wallgraben ■ **21.1., 28.1., 4.2., 11.2., 12.00–15.00 Uhr:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, August-Bebel-Str.10 ■ **22.1., 14.00–16.00 Uhr:** Begegnungsnachmittag, Beratungsstelle August-Bebel-Str.10 ■ **22.1., 29.1., 5.2., 12.2., 10.00–13.00 Uhr:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, August-Bebel-Str.10 ■ **23.1., 30.1., 6.2., 13.2., 12.00–15.00 Uhr:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, August-Bebel-Str.10 | **13.00–14.00 Uhr:** AG Kultur, August-Bebel-Str.10 ■ **30.1., 13.00–15.00 Uhr:** AG Redaktion, August-Bebel-Str.10 ■ **Mo-Do, 9.30–16.00 Uhr:** ÖPNV für alle, August-Bebel-Str.10

■ Sächsischer Wanderkalender 2020 ab sofort erhältlich

Der Sächsischer Wander- und Bergsportverband (SWBV) veröffentlichte den Wanderkalender für 2020. Auf 160 Seiten werden sehr interessante geführte Wanderungen, Sportwanderungen und mehrtägige Wanderfahrten für alle Interessenten in schönen Regionen von Sachsen und anderen Ländern angeboten. Die über 250 öffentlichen Veranstaltungen der Heimat-, Sport- und Wandervereine im Jahr 2020 sind für jedermann offen und meistens auch gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Vereine aus Leipzig und Umgebung sind wieder gut im neuen Wanderkalender vertreten, und es konnten auch neue Vereine mit ihren Angeboten gewonnen werden. Der Wanderkalender ist für 3 Euro in der Tourist-Information am Markt 23 erhältlich.

Foto: Hans-Jürgen Meißner (SWBV)



Sport und Freizeit

■ Staffelwettbewerb für Förderschüler

Grimma. Zum traditionellen Wettkampf unter dem Motto „**Schulsport macht Laune**“ treffen sich am **Mittwoch, dem 5. Februar, von 10.00 bis 12.30 Uhr** wieder Schülerinnen und Schüler in der Mulden-talhalle Grimma. Die Initiative zu dieser Form des sportlichen Vergleiches im Bereich der Förderschulen ging vom ehemaligen Schulsportkoordinator Hartmut Riegert aus, der 1994 zu den ersten Staffelwettbewerben für die Schulen zur Lernförderung nach Grimma aufrief. Für Schulen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung organisierte die „Waldschule“ Grimma die ersten Wettbewerbe.

Der 27. Ausscheid wird besonders von Schulen aus dem Bereich des Landesamtes für Schule und Bildung Standort Leipzig genutzt. Traditionelle Teilnehmer sind aber auch die Schulmannschaften aus Zwickau, Meerane, Zettlitz und Riesa.

Nach einer zünftigen Erwärmung für alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler erfolgt der Startschuss zum ersten Spiel. Insgesamt starten die Schulmannschaften an diesem Vormittag zu sechs verschiedenen Spielen, deren Ablauf sie im Vorfeld bereits im Sportunterricht und teilweise in der Freizeit übten. Der erste Wettbewerb wurde mit „Hin über die Hürden – flach zurück – und puzzeln“ überschrieben. Ihm folgen „Schnell getan“ und „Doppelter Ballwechsel“.

Hoch hergehen wird es dann sicherlich nochmals in den abschließenden Wettbewerben – „Biathlonstaffel“, „Werfer und Fänger“ sowie der „Abschlussstaffel – Schneemannbau“.

Traditionell werden zum Schluss der Spiele alle Mannschaften für ihre Mitwirkung geehrt. Dazu stehen verschiedene Sachpreise und für die jeweils drei Erstplatzierten Medaillen und Pokale zur Verfügung.

Die Organisatoren bedanken sich recht herzlich bei der Stadtverwaltung Grimma, dem Förderverein „Waldschulfreunde“ e.V., dem Kreissportbund Landkreis Leipzig und dem Team der Mulden-talhalle Grimma für die Unterstützung.

Auch in diesem Jahr können die Organisatoren wieder auf die zuverlässige Mitwirkung des Gymnasiums „St. Augustin“ Grimma zählen. Die Schülerinnen und Schüler übernehmen u.a. den Auf- und Abbau der einzelnen Sportgeräte für die Spiele, überwachen als Mitglieder der Jury die ordnungsgemäße Umsetzung der Spielaufgaben, wirken als Zeitnehmer und sind für die Ergebnisübersichten mit verantwortlich. „Sicherlich werden sie auch in diesem Jahr wieder viele emotionale Momente mit den Fotoapparaten festhalten und sich von der Einsatzbereitschaft, der Fairness und Disziplin der Förderschüler begeistern lassen. Zuschauer sind zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen“, so Gerd Langner.

■ Die Athleten des SV Großbardau blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Großbardau. Beim diesjährigen Jahresabschluss des SV Großbardau/ Abt. Leichtathletik konnten Trainer und Athleten gleichermaßen zufrieden auf ein erfolgreiches Sportjahr zurückblicken.

Insgesamt 42 Mal nahmen Athleten an Wettkämpfen teil. Zu erwähnen sind an dieser Stelle die Hartmut-Rieger-Schülergala, die in Borna stattfand, die KKJS (ebenfalls in Borna), die Kreis-Team-meisterschaften oder die Teil-

nahme am Schönbacher Straßenlauf, bei denen die Sportler des Vereins zahlreich am Start waren.

Auch in diesem Jahr konnten Marie-Luise Fischer (Hammerwurf/ Diskus) und Lilli Scheibe (1500m Hindernis) ihren D-Kader-Status sowie Antonia Strauß erstmalig den E-Kader-Status mit sehr guten Ergebnissen halten bzw. erreichen. Sie verbesserten ihre Bestleistungen in ihren Spezialdisziplinen erheblich, wie beispielsweise Antonia ihre Leistung über 800m von über 3:00 min auf 2:53,54 min.

Lilli Scheibe konnte sich mit einer Zeit von 5:19 min über 1500m Hindernis für die deutsche Jugendmeisterschaft in Ulm qualifizieren und erreichte dort einen guten 13. Platz.

Aber auch unter den männlichen Athleten sind in diesem Jahr sehr gute Ergebnisse erzielt worden. Erwähnenswert sind an dieser Stelle Vincent Sosnoski und Janek Gall. Beide Sportler haben in den Wurf- bzw. Stoßdisziplinen überzeugt. Vincent konnte seine Kugelstoßleistung von 7,43 m auf 11,07 m steigern. Beim Jahresausklang im Kinderparadies Grimma wurden besonders fleißige und erfolgreiche Sportler des Vereins ausgezeichnet.



Foto: Verein

■ U14 Meistertitel im Schach erkämpft

Zum Jahresabschluss 2019 wurde im Spielbezirk Leipzig die U14 Bezirksmannschaftsmeisterschaft ausgespielt. Der SV 1919 Grimma war in der Besetzung mit Ben und Jan Hagenbeck-Hübner, Nico Weber, Felix Herrmann und Gastspieler Tobias Förster vom Falkenhainer SV 1898 am Start. Mit vier Siegen und einem Unentschieden gegen fünf Leipziger Teams wurde etwas überraschend mit vier Siegen und einer Punktteilung ungeschlagen der Meistertitel vor der BSG Grün-Weiß Leipzig und den SF Fortuna Leipzig erkämpft. Herausragend waren dabei im SV 1919 Team Ben und Jan Hagenbeck-Hübner an den Brettern 1 und 2 mit jeweils fünf Siegen aus fünf Partien.

Roland Bloi

■ Mathematische Vortragsreihe am Gymnasium

Grimma. Prof. Dr. Artem Saposhnikov spricht am **Donnerstag, dem 30. Januar**, über "Bäume, Ströme und Zufall – Eine mathematische Geschichte". Der öffentliche Vortrag beginnt **16.00 Uhr** im Gymnasium St. Augustin, Interessenten sind willkommen.

■ Modellflugclub Grimma e.V.

www.mfc-grimma.de

Veranstaltungskalender 2020

5.4., 9.00 Uhr: Wettbewerb für Motormodelle, Jugendliche /Erwachsene ■ **12.4., 9.00 Uhr:** Flugtag für Schüler ■ **3.5., 9.00 Uhr:** Wettbewerb E-Segeln ■ **24.5., 9.00 Uhr:** Drohnenflugwettkampf, Jugendliche/Erwachsene ■ **19.-21.6.:** Vereinsflugtag Modellflugclub Grimma: 30 Jahre MFC Grimma – 50 Jahre Modellflug in GRM (Freitag ab 16.00 Uhr, Sa./So. ab 9.00 Uhr: Modellflugveranstaltung durch den Verein mit Gästen aus der Umgebung, **21.6.:** Sächsische Jugendmeisterschaft des DMFV) ■ **2.8., 9.00 Uhr:** Wettbewerb E-Segeln ■ **30.8., 9.00 Uhr:** Wettbewerb Motormodelle, Jugendliche/Erwachsene ■ **13.9., 9.00 Uhr:** Wettbewerb E-Segeln
Veranstaltungsort: Ehemaliger Agrarflugplatz nahe der Gemeinde Lauterbach

Änderungen werden kurzfristig bekanntgegeben!

Pokal des Oberbürgermeisters

Dürrweitzschen. Beim Schützenverein Dürrweitzschen e.V. konnte Daniel Hahn den 1. Platz des Wettbewerbs um den Pokal des Oberbürgermeisters für sich entscheiden. Platz 2 erreicht Marius Haupt, gefolgt von Uwe Lessig auf Platz 3.



v.l.n.r.: Marius Haupt, Daniel Hahn und Uwe Lessig. Foto: Verein

Offene Stadtmeisterschaften in Halle – Erfolge für den TSV Einheit Grimma

Kurz vor Weihnachten wurde es für die Grimmaer Leichtathleten nochmals spannend, sie fuhr am 21. Dezember nach Halle zu den „Offenen Stadtmeisterschaften“.

Fünf Athletinnen und ein Athlet des TSV Einheit Grimma haben sich in diesem Jahr durch ihr Können bewiesen und starteten in verschiedenen Disziplinen. Nach guter Vorbereitung und ehrgeizigem Training das ganze Jahr freuten sie sich sehr auf den letzten Wettkampf für 2019 in toller Atmosphäre und mit Unterstützung ihrer Trainer. Zu diesem Wettkampf traten über 300 Kinder aus verschiedenen Vereinen aus Sachsen und Sachsen-Anhalt an.

Die doch schon sehr erfahrene Sportlerin Jolina Lange vom TSV Einheit Grimma startete in der Altersklasse W15. Jolina griff in ihrer Lieblingsdisziplin Kugelstoßen ihre Gegner an. Jolina überzeugte mit technischer Sauberkeit und stach mit einer Weite im Kugelstoßen um mehr als 1 m Vorsprung heraus und holte sich mit 12,17 m den Sieg und ließ ihre Konkurrenz damit gut staunen. Jolina ging noch im Weitsprung sowie im Sprint an den Start, wo sie persönlich gute Leistungen erreichte.

Hermine Wesiger startete mit ihrer Vereinskameradin auch in der W15. Hermine überzeugt mit einer sehr sauberen Hürdentechnik, jedoch reichte die Zeit nicht aus für eine Medaille. Hermine verfehlte nur knapp das Treppchen, sie erreichte einen guten 4. Platz im Hürdenlauf und kann damit sehr zufrieden sein. Für Hermine hieß es aber noch in ihrer Lieblingsdisziplin – dem Hochsprung – an den Start zu gehen. Mit viel Konzentration und Ehrgeiz überzeugte sie, sprang sich mit einer Höhe von 1,40 m auf den 2. Platz und strahlte über ihre Silbermedaille.

Die nächste Starterin für den Grimmaer Verein war Melina Hirth. Melina ging in der W14 in ihrer Paradedisziplin Hürdenlauf an den Start. Melina verfehlte nur knapp das Treppchen, konnte sich aber in 60m-Hürden über einen guten 4. Platz freuen mit einer Leistung von 10,38 s. Melina ging an die-



oben v.l.n.r.: Lisa Zeidler, Jolina Lange, Lilly Steingaß, Hermine Wesiger
unten v.l.n.r.: Melina Hirth, Richard Heymann, Foto: Verein

sem Tag noch im Weitsprung sowie im Sprint an den Start. Sie zeigte bei beiden Disziplinen ihre Fähigkeiten und erreichte im Sprint das Finale. Als weitere Leichtathletin ging Lisa Zeidler in der W14 mit großer Vorfreude an den Start. Lisas Leidenschaft in der Leichtathletik liegt beim Hochsprung. Für die sehr anspruchsvolle Disziplin konnte Lisa ihr Können unter Beweis stellen und holte sich dafür mit einer Höhe von 1,35 m die Silbermedaille. Lisa ist eine ausgeprägte Mehrkämpferin, daher hieß es für sie noch an diesem Tag bei Sprint, Hürdenlauf und Weitsprung dabei zu sein. Lisa erreichte mit Souveränität im Weitsprung eine Top-Ten-Platzierung.

Lilly Steingaß war eine weitere Sportlerin des TSV Einheit Grimma in der W14, welche in Halle mit an den Start ging. Bei Lilly sind die Läufe immer Herzenssache und wo bei anderen schon nach einer Runde die Puste ausgeht, läuft Lilly mit ihren langen Beinen zur Höchstform auf. Somit ging Lilly in ihrer Lieblingsdisziplin dem 800m-Lauf mit an den Start und wollte ihr Können beweisen. In einem sehr packenden Start, leider auch mit Stürzen, kam Lilly erst nach fast einer Runde aus dem Gemümel. Danach setzte sie sich aber in einem

spannenden Duell mit an die Spitze und freute sich am Zieleinlauf mit einer Zeit von 2:37 min über die ersehnte Goldmedaille.

Auch als Läuferin überzeugt Lilly immer mit ihren Fähigkeiten im Wurfbereich, daher ging sie an diesem Tag auch im Kugelstoßen mit an den Start. Sie freute sich sehr über einen Platz auf dem Treppchen, mit einer Weite von 9,17 m holte sie sich die Bronzemedaille ab.

Der junge Sportler, Richard Heymann, fuhr vom TSV Einheit Grimma mit nach Halle. Auch als Mehrkämpfer zeigte Richard seine Talente in verschiedenen Disziplinen. Somit war Richard für Sprint und Kugelstoßen gemeldet. Im Sprint verpasste er leider ganz knapp das Finale. Mit großer Freude lief das Kugelstoßen für Richard gut und er überzeugte mit seiner erlernten Technik, erhielt dafür

mit einer Weite von 7,92 m den 3. Platz.

Der TSV Einheit Grimma meldete seine jungen Athletinnen noch für eine 4 x 100 m-Staffel an. Dabei gingen Jolina Lange, Lisa Zeidler, Lilly Steingaß und Melina Hirth an den Start. Mit großer Aufregung konnten die Athletinnen kaum noch den Startpfiff erwarten. Jolina legte einen atemberaubenden Start hin und holte damit einen großen Vorsprung. Die Übergabe zu Lisa war hervorragend und Lisa sprintete sofort los, so ging es weiter, die jungen Sportlerinnen waren nicht mehr zu bremsen. Mit großem Vorsprung und applaudierendem Publikum erliefen sie sich den Sieg. Nach Zieleinlauf lagen sich die Sportlerinnen in den Armen und waren noch völlig fassungslos. Die vier holten sich voller Euphorie ihre Goldmedaille ab. Dieser Wettkampf war eine gute Vorbereitung und somit starteten die Vier im Januar mit dieser Besetzung zur Landesmeisterschaft.

Für alle Sportler und Trainer war das Jahr 2019 hart erarbeitet – die Erfolge belohnten sie aber sehr. Ein großer Dank geht an die Trainer des TSV Einheit Grimma Susann Richter, Jürgen Franke sowie Kathleen und Steffen Steingaß, die dies ermöglichen.

Sport und Freizeit

■ Grimma lädt zur Ballnacht

Grimma. Deutschlands beste Tänzer nehmen am 4. April das Grimmaer Parkett in der Muldentalhalle ein. Neben dem Einladungsturnier im Standardtanzen der höchsten deutschen Turnierklasse, welches 19:00 Uhr im Rahmen einer Ballveranstaltung stattfindet, erleben die Gäste darüber hinaus tänzerische Spitzenleistungen in den vielfältigen Shows des Abends. Die Favoriten des Turniers sind Nikita Goncharov und Alina Muschalik (Foto) aus Hamburg. Die beiden Tänzer sind Deutschlands bestes Zehn-Tänze-Paar. Einen absoluten Höhepunkt garantieren die sieben Ausnahmetänzer der Formation "The Messengers" aus Stuttgart. Sie sind mehrfache Deutsche Meister, Vize-Europameister im Hip-Hop und begeisterten schon bei der Weltmeisterschaft in Amerika mit ihrer Choreografie "Heimat" die Jury und das Publikum. „Sie werden die Gäste des Balls mit dieser außergewöhnlichen, vielfältigen Interpretation überraschen“, ist sich Helga Metzker, Vorsitzende des ausrichtenden Tanzclubs Blau-Gelb Grimma sicher. Auch die Grimmaer Tänzerinnen der Formation "O-Zone G Unit" zeigen am Abend unter anderem ihre Meisterschaftschoreografie. Bereits ab 14.00 Uhr finden die Nachwuchsturniere der C-Klasse in den Standard- und lateinamerikanischen Tänzen statt. Die Karten für die Nachmittagsveranstaltung sind an der Tageskasse erhältlich. Die Karten für die Abendveranstaltung sind über die Homepage des Vereins www.blaugelb-grimma.de und über die Telefonnummer 03437/944848 sowie über die Tourist-Information am Markt 23 erhältlich. Tel.: 03437/9858285 erhältlich.



Foto: privat

■ Drei Grimmaer Vereine sind Botschafter für Sachsen-Kampagne

Grimma. Um das wichtige Engagement der sächsischen Sportvereine zu würdigen, initiierten die Marketingoffensive „So geht sächsisch.“ und der Landessportbund Sachsen einen Vereinssportwettbewerb. Eine Jury wählte 100 Vereine aus, die mit jeweils 2.000 Euro für aktuelle Projekte oder Aufgaben der täglichen Vereinsarbeit ausgezeichnet wurden. Darunter auch drei Grimmaer Vereine: der Volleyballverein Grimma, der Sportclub Muldental (Leichtathletik) und die Abteilung Fußball des Hohnstädter Sportvereins. Zusätzlich erhielten die ausgezeichneten 500 Euro für die Umsetzung einer aufmerksamkeitsstarken Logointegration von „So geht sächsisch.“ an der Spielstätte, am Vereinsfahrzeug oder auf den Trikots der Sportler.

■ Tannenbaumschwimmfest 2019

Auf der 25-m-Bahn der Riesaer Schwimmhalle fand 2019 wieder das „Schwimmfest unterm Tannenbaum“ statt. Der SV 1919 Grimma war mit zwölf Nachwuchsathleten vertreten, die sich 63 Prozent neue persönliche Bestzeiten erschwammen. Kyra Säbisch (Jg. 08) verbesserte ihren eine Woche zuvor in Marienberg aufgestellten Jahgangsrekord des Landkreises Leipzig über 50 m Brust auf 0:40,89 min. Auch die Medaillenbilanz war gegenüber dem Vorjahr deutlich besser. Im Jahrgang 2011 erschwamm sich Mara Buchwald über 100 m Lagen in 1:35,59 min. Gold und über jeweils 50 m Rücken und Freistil die Silbermedaille. In der Mehrkampfwertung erkämpfte sie sich damit den 2. Platz. Malte Dietrich, im gleichen Jahrgang, wurde über 50 m Delphin-Bewegung und 50 m Freistil mit Silber bzw. Bronze ausgezeichnet. Bei der Siegerehrung im Mehrkampf stand für ihn Platz 4 im Protokoll.



Foto: Verein

■ Freitag der 13. und doch ein Glückstag für die Mitglieder des Dürrweitzschener Carneval Club e.V.

Andreas Keller, Chef der Dachdeckerfirma Keller aus dem Ortsteil Böhlen, überraschte die Mitglieder des Dürrweitzschener Carneval Club e.V. (DCC) bei den Proben zur neuen Saison. Er überreichte einen Scheck in Höhe von 777,77 Euro als Spende an den Verein. Der DCC bedankt sich recht herzlich und wünscht der Firma Keller für das neue Jahr weiterhin gute Geschäfte.

Veranstaltungstermine:

22.2., 14.00 Uhr: Rentnerfasching

22.2., 19.33 Uhr: 1. Abendveranstaltung

29.2., 19.33 Uhr: 2. Abendveranstaltung,

1.3., 14.30 Uhr: Kinderfasching

Das Motto der Saison ist „Ob Schule, Wandern, Klassenfahrt, beim DCC wird nicht gespart“.



Foto: Verein

■ Im Revier von Waldkauz und Co

Zu Gesicht bekommt man den Waldkauz mit seinem braunen Gefieder selten. Tagsüber hebt er sich farblich kaum von der Baumrinde ab und nachts fliegt er lautlos durch sein Revier. Auf seinem Speiseplan stehen vor allem Mäuse, aber auch Frösche und Kleinvögel. Neben der Waldohreule ist der Waldkauz die häufigste Eulenart in unseren Breiten. Dennoch ist es nur wenigen vergönnt den nachtaktiven Vogel bei Tageslicht zu sehen. Der Gesang des Waldkauzes ist fast jedem aus Gruselfilmen bekannt. Das wohlklingende Huuh-hu-huuhuuuuuh kann in geeigneten Lebensräumen, wie Wälder und Parks mit alten Bäumen und Totholzvorkommen, schon im späten Herbst gehört werden. Begleiten Sie den Natur- und Landschaftsführer und GeoRanger Lothar Andrä bei dieser Exkursion am **Freitag, dem 24. Januar**, in den Stadtwald Grimma, um den nachtaktiven Greifvögeln auf die Spur zu kommen. **17.00 Uhr** beginnt die ca. zweistündige Tour auf dem Parkplatz an der Hängebrücke in

Grimma, wo sie 19.00 Uhr wieder endet. Die Streckenlänge beträgt ca. 2 km (für Rollstuhlfahrer nicht geeignet). Die Teilnehmergebühr liegt bei 5 Euro, erm. 3 Euro (Kinder 6-15 Jahre). Veranstalter ist der Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen e.V., die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 15 Personen. **Anmeldung bis 24. Januar**, 12.00 Uhr, per E-Mail an: presse@geopark-porphyrland.de oder per Telefon 03437/ 707361. Der Geopark Porphyryland behält sich vor, die Veranstaltung bei zu geringer Teilnehmerzahl oder Unwetter/ Starkregen zu verschieben.



Foto: NABU

An alle Mitglieder des Gymnastikvereins Grimma

■ Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Gymnastikvereins e.V.

Termin: Mittwoch, den 19. Februar 2020
Ort: Konzertsaal des Jugendblasorchesters Grimma – Soziokulturelles Zentrum, Colditzer Str. 30, 04668 Grimma
Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 21.00 Uhr

Liebes Mitglied, wir laden recht herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Gymnastikvereins Grimma ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Tagungsleiters
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit/Stimmberechtigten
4. Abstimmung und Beschluss über die Tagesordnung
5. Berichterstattung des Vorstandes
 - a. Bericht des Schatzmeisters
 - b. Bericht der 1. Vorsitzenden
6. Aussprache zu den einzelnen Bereichen
7. Entlastung des Vorstandes für das abgelaufene Kalenderjahr
8. Beratung vorliegender Anträge
9. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Vereinsjahr 2020
10. Verschiedenes

Wir freuen uns, Sie zur Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
 Der Vorstand

■ 31.600 Euro aus dem PS-Lotterie-Sparen für die Region!

Grimma. Neun Sportvereine, vier Kindereinrichtungen, eine Schule sowie acht weitere gemeinnützige Vereine in der Region konnten sich über Unterstützung ihrer Vorhaben aus dem PS-Lotterie-Zweckertrag freuen. Zu den Glücklichen in Grimma gehörten die IB-Kita „Thümlitzzwerg“ Leipzig, die Grundschule „Wilhelm Ostwald“, der SV Einheit Mutzschen e.V., Abt. Kegeln; der Hohnstädter Sportverein e.V., Abt. Boxen; der Volleyballverein Grimma e.V., der Nerchauer SV 90 e.V., Abt. Hallenradsport; der SV Grün-Weiß Großbothen e.V., der Heimatverein „Zur Prinzengrotte“ Bahren, der Heimatverein Nerchau e.V., der Kunst- und Fotoverein Grimma e.V. sowie der Freundeskreis des Museums Grimma e.V.

Die Gelder werden hauptsächlich für die Anschaffung von Sport- und Spielgeräten, Trainings- und Wettkampfbekleidung oder notwendiger Technik verwendet. Dank der fleißigen PS-Lotterie-Sparer wurden die sagenhafte Spendensumme von rund 31.600 Euro erst möglich. Also liebe Muldentaler: Sparen, gewinnen und unterstützen Sie mit Ihrem Loskauf bei der PS-Lotterie!

Auch für die nächste Ausschüttung des PS-Lotterie-Zweckertrages können sich gemeinnützige Vereine und Einrichtungen wieder bewerben. Die Anträge reichen Sie bitte **bis zum 28. Februar 2020** ein. Nutzen Sie dazu einfach das Antragsformular auf unter www.spk-muldental.de.

Die Gelder können beispielsweise für Spiel- und Sportgeräte, Musikinstrumente, Technik, Mobiliar oder die Renovierung von Gemeinschaftseinrichtungen beantragt werden. Beachten Sie auch die Förderrichtlinien für Spenden und Sponsoring unter <https://www.spk-muldental.de>.



Die glücklichen Gewinner der PS-Lotterie der Sparkasse Muldental. Foto: Frank Schmidt

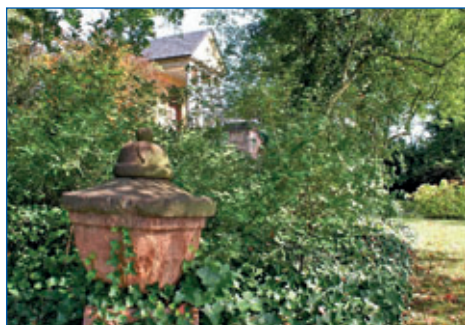
Kunst und Kultur

MUSEUM GÖSCHENHAUS – SEUME GEDENKSTÄTTE

Schillerstraße 25 | 04668 Grimma | Tel.: 03437/ 91 11 18 | E-Mail: goeschenhaus@grimma.de, www.goeschenhaus.de • Öffnungszeiten: mittwochs bis sonntags, jeweils 11.00-16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung | stündliche Führungen, letzte Führung 15.00 Uhr

■ Museum Göschchenhaus startet ins neue Jahr

Seit dem 15. Januar steht Ihnen das Göschchenhaus wieder zu den üblichen Öffnungszeiten bzw. nach Vereinbarung zur Verfügung. Schon jetzt sei verraten, dass das Jahr 2020 ein besonderes in der Geschichte des Hauses ist – es wird der 225. Geburtstag des Göschchenhauses gefeiert. Und wer schon neugierig ist: auf der Museumshomepage www.goeschen.de finden Sie bereits jetzt das Jahresprogramm 2020.



Auch der Göschengarten kann wieder besichtigt werden.

■ SEUME-TAG in der Seume-Gedenkstätte Göschchenhaus

Bereits zum achten Mal wird vom Museum Göschchenhaus der SEUME-TAG an Johann Gottfried Seumes Geburtstag, dem **29. Januar**, begangen. Alle Freunde des Schriftstellers und Wanderers sind wieder herzlich dazu eingeladen. Von **15.00 bis 17.00 Uhr** ist ein abwechslungsreiches Programm zu erleben: Neben Musik und einer Lesung, sind u. a. wieder die extra für diesen Tag gebackenen Seume-Stiefel zu verzehren – dazu gibt es heiße Getränke, die den Winter vergessen lassen.

Als besonderer Höhepunkt des Tages stellt der Autor Florian Werner sein neues Buch „Auf



Florian Werner. Foto: Johanna Ruebel

Wanderschaft. Ein Streifzug durch Natur und Sprache (Bibliographisches Institut GmbH / Dudenverlag Berlin 2019) vor: „Stiefel“, „Stock“ und „Karte“: 30 Wörter, die jedem Wandersmann tief vertraut sind, stellt dieser liebevoll gestaltete Band in den Mittelpunkt. Jedes dieser Worte entwickelt im Wanderkosmos eine ganz besondere Bedeutung, die es wert ist, näher betrachtet zu werden: Wie wurden „Rast“, „Weg“ und „Wanderlust“ in Texten aus Literatur und Philosophie beschrieben? Welche ihrer bedeutungsvollen Eigenschaften wurden so festgehalten, reflektiert und geprägt? Faktenreiche, spannende und unterhaltsame Antworten hält dieser Band für Naturliebhaber bereit. Die historischen Abbildungen begleiten einzelne Wörter und laden zum Eintauchen in die Natur ein.

Florian Werner, geboren 1971, ist promovierter Literaturwissenschaftler und arbeitet als Journalist und Buchautor in Berlin. Eines seiner Spezialgebiete ist die Verbindung naturkundlicher Themen mit Kulturgeschichte. Veröffentlichungen wie „Die Kuh“ (2009) und „Schnecken: Ein Portrait“ (2015) wurden in mehrere Sprachen übersetzt und mit Preisen ausgezeichnet. Dem Thema Wandern näherte sich der

begeisterte Bergsteiger bereits in dem Buch „Der Weg des geringsten Widerstands“ (2018).



Das Geburtstagskind Johann Gottfried Seume. Abb.: Archiv Museum Göschchenhaus

■ Vom Dachboden in den Keller

In den Winterferien besteht wieder für Vorschul- und Schulkinder die Möglichkeit, FERIEN IM MUSEUM im Göschchenhaus zu erleben. Am **12. und am 19. Februar** heißt es jeweils um 10.00 Uhr **Kreuz und quer – eine Entdeckertour bei Göschens**.

Was kann man im Museum eigentlich so alles entdecken? Was verbirgt sich in den Räumen, die ansonsten nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind? Welche Geheimnisse sind unter dem Dach zu finden? Diese und viele weitere Fragen werden kindgerecht beantwortet, sodass dieser Besuch ein unvergessliches Erlebnis werden wird.

Die Kostenpauschale beträgt **3 Euro pro Person** (Bei Kinder- und Jugendgruppen ab 10 Personen haben LehrerInnen bzw. ErzieherInnen freien Eintritt).

ANMELDUNG UNBEDINGT ERFORDERLICH!

Anzeige(n)

FÖRDERUNG UND LERNTRAINING

- Vorschule bis Abitur - jedes Fach
- Dyskalkulie - Legasthenie - Therapie
- Lerntherapie für alle Lernprobleme

Brückenstraße 7, 04668 Grimma
Telefon/Fax: 03437 / 91 58 73
www.privates-lernen.de

Privates Lernen
Monika Morawetz
seit 1991

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der Papierverarbeitung. Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen

Finanzbuchhalter (m/w/d) in Vollzeit

Sie sind geprüfter Finanz- oder Bilanzbuchhalter (IHK) und besitzen eine mehrjährige Berufserfahrung im Finanz- und Rechnungswesen?

Sie suchen eine neue Herausforderung? Dann kommen Sie zu uns!

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post:

bewerbung@pv-golzern.de

Papierverarbeitung Golzern GmbH

Gewerbestraße 4

04668 Grimma

Das ausführliche Stellenangebot finden Sie unter www.pv-golzern.de/jobs.



■ „Ein Jahr vor dem Ende von Allem“

Körner ist ein junger Regisseur in einem kleinen Stadttheater. Er möchte ein Melodram über Dean Reed aufführen, aber im Jahr 1988 ist Dean Reed ein gefährliches Thema: der Intendant verbietet das Stück. Körner setzt jetzt alles auf eine Karte. Das Jahr 1988 ist ein Scharnier zwischen Vergangenheit und Zukunft, die bestehenden Verhältnisse scheinen kurz vor ihrem Zusammenbruch unüberwindbar. Erleben Sie ein besonderes Theaterstück von und mit Markus Gille am **Freitag, dem 14. Februar, 20.00 Uhr**, auf dem Schloßhof Döben. Die Aufführung dauert 60 Minuten, anschließend findet ein Publikumsgespräch statt. Markus Gille ist der künstlerische Leiter der Bürger-Bühne Freiberg und arbeitet als Sänger am Mittelsächsischen Theater. An der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig wurden 2018 seine beiden Kammeropern: „Letzte Tage Lodz“ und „Freiberg“ uraufgeführt.

■ Das Jagdhaus e. V.

Kösserner Dorfstraße 1, 04668 Grimma | Kössern, Tel./Fax: 034384/ 73931
jagdhauskoessern@web.de |
www.jagdhaus-koessern.de

■ Der Hase im Rausch spielt Cello

Esther Esche liest am **Sonntag, dem 23. Februar, 17.00 Uhr**, Texte von Eberhard Esche, Romane Montoux-Mie spielt das Cello. Der unvergessliche Eberhard Esche ist im kollektiven Gedächtnis vor allem der älteren Generation tief verankert. Mag die Kunst des Schauspielers auch flüchtig sein, mit seinen Büchern hat er sich einen bedeutenden Gedenkstein gesetzt und den Nachgeborenen ein Werk der lebendigen Erinnerung, einer gediegenen Kunstauffassung und einer unbeugsamen politischen Haltung hinterlassen. Aus seinen erfrischend komischen Texten liest seine Tochter Esther Esche, Schauspielerin an den Theatern in Senftenberg und Berlin, Dresden, Schwerin und Magdeburg. Seit den 1990er Jahren ist Esther Esche viel in Film- und Fernsehrollen zu sehen. Sie ist in der Freien Berliner Theaterszene tätig, gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Hackeschen Hoftheaters und arbeitet als Dozentin für Schauspiel an verschiedenen Schauspielschulen.

Die junge und temperamentvolle Französin Romane Montoux-Mie spielt das Cello. Karten können an der Abendkasse erworben werden. Um Vorbestellung wird gebeten.

■ Auszeichnung für Bernd Aurig

Grimma. Bernd Aurig kümmert sich seit Jahren erfolgreich um den Erhalt der Hospitalkapelle in Grimma. In mühevoller Kleinarbeit sanierte er mit Hilfe des Freundeskreises die Kapelle und baute sie zu einem Kulturraum aus, in dem regelmäßig Künstler ihre Arbeiten präsentieren können. Martina Brandt-Kretschmar, Vorsitzende des Landesverbandes Via Regia, ehrte ihn kürzlich mit der Auszeichnung „Via-Regia-Begegnungsort des Jahres 2019“ für seine Leistungen. Schirmherr der Auszeichnung ist Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer. Die „Kleine Galerie“ in der St. Georgenkapelle wird mit dem Motto: „Heimat, Handwerk, Kreativität“ mit monatlich wechselnden Ausstellungen ehrenamtlich betrieben und stellt eine Bereicherung der kulturellen Angebote an der Kulturroute des Europarates „Via Regia“ dar. **Der gesamte Beitrag: www.grimma.de/ViaRegia2019**



Bernd Aurig (r.) und Martina Brandt-Kretschmar (l.)

■ Großes Theater



Die drei jüngsten Mitwirkenden stellen mit einem kleinen Trick die sieben Fliegen dar. (v.l.n.r. Marleen Karich, Fabienne Rosner und Isabell Schönfelder)

„Wie am besten prügeln sich unsere Riesen gegenseitig theatralisch zu Tode?“ Ein großes Lob an alle Spieler und Mitwirkenden für ihren Mut, ihren Einsatz, ihren Fleiß und ihr Vertrauen in meine Vision, aber auch für den gemeinsamen Spaß am Projekt und an der Verwirklichung des tollen Stückes. Ich möchte an dieser Stelle auch den kreativen und findigen Mitwirkenden in der Gruppe und den technisch versierten Helfern und bastelfreudigen Eltern und Großeltern für Ihre Unterstützung danken. All unsere Märchenfreunde wissen, dass wir uns als Familientheater des Heimatvereins Fremdiswalde verstehen, d.h. gespielt von mehreren Generationen für alle Generationen. Bei freiem Eintritt danken uns alle Theaterbesucher nach eigenem Ermessen durch eine Gabe in den Hut. Mit einer zünftigen Feier zum Saisonabschluss, mit leckerem Essen und Trinken, der Videoschau unseres Märchens sowie mit Spiel und viel Spaß genossen wir nach der letzten Aufführung den Erfolg und sind froh über die erbrachten Leistungen. Im Frühjahr gehen dann alle Mitwirkenden und Helfer ein Wochenende auf Ausflugstour. Wie jedes Jahr zu erlebnisreichen Zielen, gemeinsamen entspannten Stunden und einer meist aufregenden Übernachtung. Auch Anschaffungen von Kostümen und Requisiten ermöglichen wir von dem Hutgeld. So fanden wir auch immer mal wieder ein schönes Kostüm beim Abverkauf der Leipziger Oper. Wir waren einmal mehr überwältigt von dem großen Interesse an unserem Theater. Dabei schlagen immer zwei Herzen in einer Brust. Das der großen Freude über das Interesse und den Zuspruch, aber eben auch das des Bedauerns wie dieses Jahr, wenn es sehr voll wird im Saal und unter Umständen einzelne Besucher keinen Platz mehr finden. Die Fremdiswalder Laienspieler verabschieden sich mit märchenhaften Grüßen in die Spielpause und freuen sich auf die nächste Saison.



Das tapfere Schneiderlein verkündet dem Minister und dem General, dass die Riesen längst tot sind (v.l.n.r. Manuel Karich, Nick Hoßfeld und Finn Lichtenberger)

Andrea Pfeifer

Kunst und Kultur

Auf ein Wort – Künstler aus der Region – Ute Hartwig-Schulz



Ute Hartwig-Schulz hat Anfang der 1990er Jahre in Prösitz bei Grimma Fuß gefasst, ein altes Bauerngut erworben und saniert. Die studierte Bildhauerin bringt sich gesellschaftlich stark in und für ihre Region ein. Ihre künstlerische Arbeit umfasst viele Gebiete. Nicht nur, dass sie die Kunst aufs Land holt, mit ihrer Tätigkeit für die Via Regia, für die sie die Via Regia Sculptura gründete und betreut, ist sie ein wichtiger Botschafter für die Region. Mit Kunstprojekten an Schulen vermittelt sie gelebte Kunst bei den Kleinsten und macht Mut, es selbst einmal auszuprobieren. Das wichtigste ihrer Projekte ist allerdings das Künstlergut Prösitz, dass sie bereits seit Anfang der 90er Jahre ins Leben rief. Mit diesem Projekt schuf die damals selbst frisch gebackene Mutter einen Raum für junge Künstlerinnen mit Kindern, denen sie die Möglichkeit geben wollte, gemeinsam mit ihren Kindern zu leben und zu arbeiten.

Frau Hartwig-Schulz, Sie geben den Stipendiatinnen einen Raum zur persönlichen Weiterentwicklung. Das bedeutet aber auch ein Maximum an Organisation und Unterstützung. Bleibt da auch noch Zeit für Ihre eigene Kunst? Zunächst einmal geht es mir um die Grundhaltung, die hinter allem liegt. Das heißt, dem Leben zugewandt zu bleiben, das Schöne im Leben zu sehen und natürlich auch das Schöpferische wertzuschätzen. Wenn es konkret wird, dann verweise ich inhaltlich gerne auf die Kunstgeschichte und auch auf Frauenthemen.

Meine künstlerischen Inhalte formen sich dann entsprechend der konkreten Aufgabe. Beispiels-

weise haben wir hier in Prösitz ein massives Umweltproblem: Das ist der Lärm an der Autobahn, die bei uns 500 Meter entfernt ist. Da ist mir wichtig, hier mit meinen Möglichkeiten aufmerksam zu machen und zwar mit der Erinnerung an Kulturleistungen unserer Vorfahren. Da verweise ich dann gerne auch auf die griechische Kultur, wo man mit Umweltakustik im Amphitheater ganz gezielt unsere Sinne erreicht hatte. Heute scheint die Wirkung von Umweltakustik schlechthin vergessen. Der Mensch mit all seinen Sinnen scheint nicht wichtig zu sein. Was für ein fatales Menschenbild!

Sie versuchen seit Jahren, der Kunst im ländlichen Raum zur Geltung zu verhelfen. Wie kann man sich das vorstellen?

Das ist eine interessante Frage, weil ich denke, Kunst zu produzieren, ist nicht in erster Linie eine Anfertigung „wie Brötchen backen“. Die Idee, die ich in meiner Arbeit äußern möchte, wandelt sich in eine Skulptur oder in ein Objekt oder eine Installation um. Insofern ist zuerst die Idee da und dann die materielle Umsetzung. Ob das, wie bei „Vineta“, ein großes schwimmendes Objekt auf dem See ist oder eine Kleinplastik, die man in die Hand nehmen kann, die Spielbreite ist da ganz weit.

Wie nimmt die Bevölkerung Ihre Arbeit und Ihr Wirken wahr?

Durch Kunst im öffentlichen Raum! Tatsächlich arbeite ich durch visuellen Botschaften im ländlichen als auch urbanen Raum. Dort, wo auch Kenntnisnahme und Sichtbarkeit zu erwarten sind, gerade dort erarbeite ich gestalterische Möglichkeiten. Damit einher geht ein zwangsläufiges Vordenken. Das Kunstwerk muss erst entstanden sein, damit sich seine Wirksamkeit entfalten kann. Das „Echo von Prösitz“ beispielsweise hat seine Wirksamkeit voll entfaltet.

Es gibt auch immer wieder Kritik an Ihren Projekten. Zuletzt geriet der „Leuchtturm von

Mutzschen“ in die Kritik. Verliert man da nicht die Lust, überhaupt etwas zu machen?

Gottseidank gibt es Kritik! Dies zeigt mir, dass Leute ihre Gedanken und Meinungen zu erkennen geben. Das ist ein löblicher Vorgang, weil dann erst die Möglichkeit des aktiven Austauschs gegeben wird. Gerade da beginnt die eigentliche Wirksamkeit zwischen Kunstwerk und Betrachter. Was hätte ich verpasst, wenn ich nicht neue und andere Gedanken herausfordern wollte?

Wenn Sie Projekte im öffentlichen Raum angehen, dann kommt nach der Idee immer auch gleich die Frage nach der Finanzierung. Zwar gibt es Fördertöpfe für Kunstprojekte, wer aber je einen Antrag zu eben diesen Geldern ausgefüllt hat, weiß, dass es einfacher ist den Heiligen Gral zu finden. Lässt Sie das nicht manches Mal verzweifeln?

Verzweifeln ist nicht das richtige Wort. Tatsächlich verbringe ich beinahe 80% meiner Zeit mit Antragstellungen, Verwaltung und sonstigen behördlichen Dingen. Das ist der Preis, den ich zahle, damit unterm Strich KUNST herauskommt.

Sie haben 2019 einen weiteren Abschnitt Ihres Schaffens unter dem Titel „Durchreise“ beendet. Wie sehen Ihre Pläne für den nächsten Abschnitt aus?

Meine Personalausstellung im Schloss Königshain wurde erfreulicherweise bis 22. Januar verlängert. Allerdings muss man sich anmelden. Ab Februar bereite ich mich intensiv für meine Ausstellung „Unerzählt... Ungesehen... Unerhört!!!“ im Schillerhaus Leipzig vor. Diese ist eine Kooperation mit der GEDOK Mitteldeutschland und wird im Sommer eröffnet werden. Ein genauer Termin steht allerdings noch nicht fest.

Vielen Dank und alles Gute für Sie!

Das komplette Interview finden Sie unter www.grimma.de/KünstlerInterview

Anzeige(n)

Entspannt renovieren - Neukauf sparen

Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Küchen

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet Jahrzehntelangen Werterhalt.



Alte Küche? Neue Fronten nach Maß!

Jetzt informieren:

☎ 03 43 47 / 5 15 30

**Portas Fachbetrieb
Belgershain**

Inh. Thomas Uhlrich e.K.
Hauptstraße 31 A
04683 Belgershain

www.belgershain.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

**Leisnig
Am Wasserturm**

**Wohnbaugrundstücke
in guter Lage direkt vom
Eigentümer
zu verkaufen**

Tel.: 089/32470-125

E-Mail: verkauf@dibag.de



Ticketverkauf in der Tourist-Information

Markt 23, Tel.: 03437/98 58 285

- **19.1., 16.00 Uhr:** Neujahrsgala „Cabaret“, Mehrzweckhalle Colditz, 16 Euro
- **24.1., 17.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro
- **15.2., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro
- **28.2., 17.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro
- **7.3., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro
- **8.3., 16.00 Uhr:** Kabarett zum Frauentag: „Manni macht die Mädels munter“ Rathausaal, VWK: 20 Euro, TK: 23 Euro
- **27.3., 18.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Marktbrunnen, 6 Euro
- **4.4., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro
- **4.4., 10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfspaziergang in Höfgen mit dem Semmelweib Heike Raubold, Treff: Zentralparkplatz Höfgen, 20 Euro
- **4.4., 19.00 Uhr:** Grimmaer Tanzgala, Muldentalhalle Grimma, 26 Euro
- **5.4., 13.00 Uhr:** „Katharina von Bora – eine starke Frau!“ – Erlebnisführung mit Gästeführerin Martina Hättasch, Treff: Klosterruine Nimbschen, 8 Euro
- **11.4., 10.00 Uhr:** „Hopfen und Malz“ – Die Grimmaer Bierführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Gasthaus „Vogel’s Ballhaus – Oberwerder, 18 Euro
- **2.5., 10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfspaziergang in Höfgen mit dem Semmelweib Heike Raubold, Treff: Zentralparkplatz Höfgen, 20 Euro
- **9.5., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro
- **10.5., 13.00 Uhr:** „Katharina von Bora – eine starke Frau!“ – Erlebnisführung mit Gästeführerin Martina Hättasch, Treff: Klosterruine Nimbschen, 8 Euro
- **6.6., 10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfspaziergang in Höfgen mit dem Semmelweib Heike Raubold, Treff: Zentralparkplatz Höfgen, 20 Euro
- **14.6., 13.00 Uhr:** „Katharina von Bora – eine starke Frau!“ – Erlebnisführung mit Gästeführerin Martina Hättasch, Treff: Klosterruine Nimbschen, 8 Euro
- **20.6., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Marktbrunnen, 18 Euro

■ Albert und Moritz: Zwei restaurierte Figuren

Grimma. Der 450 Jahrestag des St. Augustins im Jahr 2000 war Anlass, die beiden „Schulheiligen“ als Kopien im Innenhof der Schule wieder aufzustellen. Der rege „Augustiner-Verein e.V.“ initiierte das Vorhaben. Doch wer sind die Herren?



Zum einen Kurfürst Moritz von Sachsen (1521–1553). Er wird als wohl bedeutendster Wettiner geschätzt, der die nötige Intelligenz des Landes selbst heranbildete und die einzigartigen Landesschulen einrichten ließ. Ihm gegenüber König Albert von Sachsen (1828 – 1902). Als 1891 der Neubau der Fürstenschule eingeweiht wurde, fuhr der König persönlich durch das Portal. Er war der einzige unter den hiesigen Monarchen, der sich militärisch ausgezeichnet hat.

Eine neue Zeit beginnt oft ihre Herrschaft damit, dass sie die Denkmäler der jüngsten Vergangenheit beseitigt, bestenfalls sich eigene schafft. So wurden die fast lebensgroßen Figuren 1950 auf dem Hof des Museums vergraben, aber nicht zerschlagen! Nach einigen Jahrzehnten wurde Moritz ausgegraben. Die Kalksteinflur nahm durch die Umwelteinflüsse Schaden. Kopflös wurde der König am 2.8.1997 „exhumiert“ und zum Kopieren präpariert. Die Arbeiten führte der Altenhainer Bildhauer Dirk Brüggemann sehr solide aus, nachdem er nach Vorlagen einen Gipskopf modelliert und die Fehlstellen mit Gips ergänzt hatte. Die originalen Torsi wurden im Vestibül des Gymnasiums St Augustin geschützt aufgestellt.

Dem regen Schulförderverein gelang es, die beträchtliche Summe zur Restaurierung der Originalen zu beschaffen! Die dazu nötige Zusammenarbeit mit der Unteren Denkmalbehörde bestand längst. Die Diplom-Restauratorin Birgit Mühler machte mehr als eine Arbeit daraus: sechs Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums unterstützten sie, zwei von ihnen schrieben eine Facharbeit über die Restauration.

Zwischen beiden Bildhauerarbeiten bestehen unübersehbare Unterschiede, wie sie auch einander äußerlich ähneln, denn der König hatte 40 Jahre lang in der Erde geruht. Zunächst wurden beide genau analysiert, die Schäden kartiert, dann die Oberflächen gereinigt und gefestigt. Für maßvolle Ergänzungen musste ein passender „Mörtel“ gefunden und so aufgetragen werden, dass er sich dem Gestein anglich, Fachleute ihn aber vom originalen Gestein unterscheiden können. Es durfte am Ende „kein neues Original entstehen“. Dazu ist neben handwerklichem Können und Erfahrungen auch viel Chemie nötig. Das weiche, sehr gleichmäßige Kalkgestein wird in den lothringischen Brüchen von Savonniere in großen Mengen abgebaut und gern für Bildhauerarbeiten benutzt. Birgit Mühler fiel auf, dass eine der Grimmaer Moritz-Figur sehr ähnliche in der Leipziger Universitätsbibliothek steht. Sie klärte den Zusammenhang: auf beiden Baustellen wirkte der Landesbaumeister Carl Hugo Nauck. Er arbeitete mit dem bekannten Bildhauer „Melchior zur Strassen“ zusammen, der die Figur des Kurfürsten in der Bibliothek schuf. So liegt der Gedanke nahe, dass auch der Grimmaer Moritz von ihm stammt. Als Schöpfer des Königs scheidet der Künstler aus, denn der hoch dekorierte posiert veräußerlicht. Natürlich geht das über den eigentlichen Auftrag weit hinaus und betrifft die Kunstgeschichte. Frau Mühler leistet mehr und regt an. Über die Arbeit verfasste sie einen umfangreichen Bericht mit einer umfassenden fotografischen Dokumentation, in der alle Arbeitsschritte deutlich und anschaulich begründet beschrieben worden sind.

Text und Foto: Rudolf Priemer

Bibliotheken und Ausleihstellen

■ Darf's etwas Mär sein?

Tag der offenen Bibliothek am 1. Februar

Die Stadtbibliothek Grimma lädt zum neunten Mal mit einem bunten, familienfreundlichen Programm in die Räume der Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek ein. Von 10.00 bis 17.00 Uhr halten wir die Türen für Sie offen. Neben dem üblichen Stöbern, Schmökern und Entleihen gibt es für große und kleine Besucher nachfolgende Programmpunkte:

■ 11.00 Uhr – Kurt – wer möchte schon ein Einhorn sein?

Kurt hasst es, ein Einhorn zu sein und will einfach nur seine Ruhe haben. Als der nervige kleine Vogel Trill auftaucht, wird er unfreiwillig in ein Abenteuer hineingezogen und ist plötzlich auf einer Prinzessinnen-Rettungsmission. Vorlese- und Bastelzeit für Kinder von 5 bis 10 Jahren.



■ 14.00 Uhr – Märchen zu Hauf(f)

Wilhelm Hauff schrieb – obwohl er bereits 24-jährig starb – viele wunderbare Märchen: „Das kalte Herz“, „Zwerg Nase“, „Der kleine Muck“, um nur einige zu nennen. Diese Märchen be- und verzaubern noch heute. Vorlesezeit für kleine und große Märchenliebhaber ab 7 Jahren.

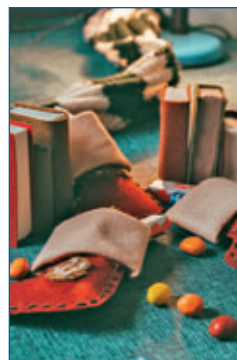


Foto: unsplash

■ 15.00 Uhr – „Das Tierhäuschen“

Da waren sie nun gerade erst eingezogen: der Quakfrosch, die Haselmaus, der Igel Schnauf und Gockel der Hahn. Und schon lauern drei Übeltäter vor dem kleinen Häuschen: Wolf, Fuchs und Bär. Ob das gut geht? Figurentheater für die Kleinen nach einem russischen Märchen erzählt und gespielt von der Leipziger Puppenspielerin Steffi Lampe ab 3 Jahren

■ 16.00 Uhr – Prinzessin Anna oder wie man einen Helden findet

Als der alte König in Rente geht, bekommt Prinzessin Anna vom ihm das halbe Königreich. Wieso nur das halbe? Anna ist es gewöhnt, nur das Beste, Größte und Schönste zu bekommen! Und nun soll sie sich mit einem halben Königreich zufriedengeben? Die andere Hälfte ist für den Helden bestimmt, der sie retten und heiraten wird. Doch erstens will Anna keinen Helden, und zweitens findet sie keinen! Weder Erbsenbrei noch Zwerge oder Froschküsse zaubern ihn herbei – oder doch? Vorlese- und Bastelzeit für Kinder von 5 bis 10 Jahren.



■ 17.00 Uhr – „Schläft ein Lied in allen Dingen ...“

Eine Märchenteestunde für die Großen, die sich entlang der Biographie von Clara Schumann durch die romantische Musikgeschichte hangelt. Sehr frei erzählt von Fräulein Schmidt, widerlegt von Dr. Möller (seines Zeichens Professor für Musikgeschichte und Naturwissenschaften) und unterwandert von einem Frosch, der seine goldene Kugel sucht. Oder will der auch einfach nur (mal ganz romantisch) wachgeküsst werden? Für alle, die Spaß am Fabulieren, am Erfinden und am absurden Spiel mit den Möglichkeiten haben – mit der Leipziger Puppenspielerin Steffi Lampe. ab 12 Jahren

■ **Johann-Gottfried-Seume Bibliothek:** Friedrich-Oettler-Straße 12 | Grimma, Tel.: 03437/ 98 58 281 | E-Mail: Stadtbibliothek@grimma.de. **Öffnungszeiten:** Mo. 12.00–18.00 Uhr, Di. 10.00–18.00 Uhr, Do. 12.00–18.00 Uhr, Fr. 12.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–12.00 Uhr. **Bestandskatalog** unter www.grimma.de einsehbar. „Und montags wird vorgelesen!“, jeweils 16.30 Uhr

■ **Stadtteilbibliothek Nerchau:** Gänsemarkt 11 | Grimma-Nerchau, Tel.: 034382/ 41 525 | E-Mail: bibliothek-nerchau@grimma.de, **Öffnungszeiten:** Di. 10.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr, Do. 10.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbardau:** Parthenstraße 14 | Grimma-Großbardau, **Öffnungszeit:** Mi. 16.00–18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Bahren:** Bahrener Ring 2 | Grimma-Bahren, **Öffnungszeit:** Do. 16.00–18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Dürrweitzschen:** Obstland-Straße 35 | Grimma-Dürrweitzschen, Tel.: 034386/ 50 932, **Öffnungszeit:** Mo. 16.00–18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbothen:** Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1 | Grimma-Großbothen, Tel.: 034384/ 91910, **Öffnungszeit:** Mo. 14.00–18.00 Uhr

■ Fahrbibliothek

- Haltepunkt „Mutzschen“: auf dem Parkplatz vor der Grundschule Mutzschen, Dr.-Robert-Koch-Str. 6.
Montag, 10.2., 15.00–16.00 Uhr
- Haltepunkt „Großbothen“ vor der Grundschule in der Wilhelm-Ostwald-Straße 6,
Montag, 10.2., 13.00–14.30 Uhr

Anzeige(n)



Krankpflegekauf
Schwester Dagmar Kauerauf
Großbäcker Straße 21 • 04668 Otterwisch
Tel.: 03 43 45 / 9 20 73 • Funk: 0177 / 7 79 12 77
Fax: 03 43 45 / 9 20 90
Mail: krankepflege.kauerauf@t-online.de
Internet: www.krankepflege-kauerauf.de

KAUERAUF SANITAS GmbH
Pflegeheim "Am - Teich"
Herderstraße 18 • 04651 Bad Lausick
In 66 Einzel-Appartements bieten wir Ihnen
Komfort und kompetente Betreuung.
Sie wollen mehr wissen?
Wir nehmen uns Zeit und stehen gern für Sie unter
034345 / 52400 zur Verfügung.
Rufen Sie uns an!

Veranstaltungen | Kirchliche Nachrichten

■ **18.1., 10.00–17.00 Uhr:** Gemütliches Nachweihnachtstreffen in Beiersdorf, Sportplatz Beiersdorf | **14.00–17.00 Uhr:** Kabinettausstellung „SCHAU“ – Zeichnungen – Collagen – Plastik – keramische Arbeiten, St. Georgenkapelle, Leisniger Straße | **17.00 Uhr:** Neujahrsfest in Kössern, Festwiese vor dem Jagdhaus | **18.00 Uhr:** 2. Bundesliga Volleyballverein Grimma e.V. gegen AllgäuStrom Volleys Sonthofen, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80

■ **19.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **14.00–17.00 Uhr:** Kabinettausstellung „SCHAU“ – Zeichnungen – Collagen – Plastik – keramische Arbeiten – St. Georgenkapelle, Leisniger Straße | **17.00 Uhr:** West Side Story – Rhapsody in Blue, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1

■ **20.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **16.00–17.30 Uhr:** Evas Salon: „Lernbegleitung als Kultur. In Beziehungen wachsen“, Ort: Grundschule Evangelisches Schulzentrum Muldental, Pestalozzistraße 4

■ **21.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **16.30 Uhr:** Puppentheater "Die Eisprinzessin", Rathaus, Markt 27

■ **22.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **23.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **24.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **17.00 Uhr:** "Tatort Grimma" – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte, Markt

■ **25.1., 14.00–17.00 Uhr:** Kabinettausstellung „SCHAU“ – Zeichnungen – Collagen – Plastik – keramische Arbeiten, St. Georgenkapelle Leisniger Straße | **17.00 Uhr:** Brauchturniersfeuer Großbardau, Sportplatz Großbardau | **18.00 Uhr:** Anzünden der Feuerwehr Leipzig, Sportplatz

■ **26.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **10.00 Uhr:** Dem Winter auf der Spur – Führung, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 | **14.00–17.00 Uhr:** Kabinettausstellung „SCHAU“ – Zeichnungen – Collagen – Plastik – keramische Arbeiten –, St. Georgenkapelle Leisniger Straße | **15.00–17.00 Uhr:** Der kleine Muck – Das Märchenmusical für die ganze Familie, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80

■ **27.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **28.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **29.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **15.00–17.00 Uhr:** Seume-Tag im Göschchenhaus, Museum Göschchenhaus – Seume Gedenkstätte, Schillerstraße 25

■ **30.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **16.00 Uhr:** Vortrag von Prof. Dr. Artem Saposhnikov, Gymnasium St. Augustin, Klosterstraße 1

■ **31.1., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **1.2., 9.00 Uhr:** Azubi- und Studienmesse, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80 | **10.00 Uhr:** Tag der offenen Bibliothek, Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek, Friedrich-Oettler-Straße 12 | **10.00 Uhr:** Wintertraktorentreffen, Schicketanzhof | **17.00 Uhr:** Nepal – Königreich der Götter, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1

■ **2.2., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **16.00 Uhr:** 2. Bundesliga Volleyballverein Grimma e.V. gegen VC Neuwied 77, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80

■ **3.2., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **15.00 Uhr:** Tag der offenen Tür, Berufliches Schulzentrum Grimma

■ **4.2., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **5.2., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **6.2., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **7.2., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **8.2., 19.00 Uhr:** Fasching meets House, Kulturscheune Nimbschen, Nimbschener Landstraße 1 | **19.00 Uhr:** 20 Liter Yoghurt Albumreleaseshow, Alte Spitzenfabrik, Dornaer Weg 4

■ **9.2., 10.00–17.00 Uhr:** Ausstellung: "Weihnachten in Grimma", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **12.2., 10.00 Uhr:** Ferienveranstaltung für Kinder "Kreuz & Quer" – eine Entdeckertour bei Göschens, Museum Göschchenhaus – Seume Gedenkstätte, Schillerstraße 25

■ **14.2., 19.30 Uhr:** Uwe Steimle – Zeit heilt alle Wunder, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80 | **20.00 Uhr:** 1. Uraufführung von "VENCEREMOS", Schlosshof Döben, Schlossstraße 1a

■ **15.2., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung, Markt | **16.00 Uhr:** Heimatgefühle präsentiert von Sigrid & Marina, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80 | **19.00 Uhr:** Fasching die Zweite, Kulturscheune Nimbschen, Nimbschener Landstraße 1

Melden Sie Ihre Veranstaltung an
amtsblatt@grimma.de

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Grimma

Ansprechpartner: Pfarrer Torsten Merkel, Mühlstraße 15, 04668 Grimma, Tel.: 03437/ 94 15 656, Fax: 03437/ 94 15 655, E-Mail: kg.grimma@evlks.de; www.frauenkirche-grimma.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Kirchgemeindehaus:

19.1., 10.15 Uhr: KiK – Kinder in der „Kirche“ (Pfr. Wendland/ C. Beyer) ■ **26.1., 10.15 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Merkel) ■ **2.2., 10.15 Uhr:** Familiengottesdienst Lego (C. Beyer) ■ **9.2., 10.15**

Uhr: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Merkel) ■ **16.2., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Hr. Schäfer)

Gruppen und Gemeindekreise unter
www.frauenkirche-grimma.de

Bibelwoche

Diskussion mit und über die Bibel mit Texten aus dem 5. Buch Mose.

2.2., 10.15 Uhr: Kirche Grethen ■ **3.2., 19.30 Uhr:** Kirchgemeindehaus, Schulstr. 65 ■ **4.2., 19.30 Uhr:** Adventgemeinde, Leipziger Str. 2 ■ **5.2., 19.30 Uhr:** katholische Gemeinde, Nicolaistr. 1 ■ **6.2., 19.30 Uhr:** Elim, Colditzer Straße

7.2., 19.30 Uhr: Kirchgemeindehaus ■ **8.2., 10.15 Uhr:** Bibelfrühstück, Pfarrhaus Nerchau ■ **9.2., 10.15 Uhr:** Kirchgemeindehaus

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohnstädt-Beiersdorf

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41306, E-Mail: markus.wendland@evlks.de, Pfarramt s.u. Grimma

Gottesdienste – Hohnstädt: 26.1., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Hr. Simmler) ■ **9.2., 10.15 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Wendland)



Kirchliche Nachrichten

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Döben-Höfgen

*Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41 306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de
Pfarramt s.u. Grimma*

Gottesdienste – Döben: 19.1., 8.45 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Wendland) ■ **9.2., 8.45 Uhr:** Predigtgottesdienst (Fr. Raubold) | **Höfgen: 2.2., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Fr. Raubold)

Gruppen und Gemeindekreise:
30.1., 13.30 Uhr: Frauenkreis Höfgen

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nerchau

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Pfarramt Nerchau: Kirchstr. 2, 04668 Grimma, Sprechzeit: Mi 8.00–11.00 Uhr, Tel.: 034382 / 41306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de

Gottesdienste: 26.1., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Wendland) ■ **9.2., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Fr. Raubold)

Gruppen und Gemeindekreis:
Chor: freitags, 18.00 Uhr
25.1., 10.00–12.30 Uhr: Kindervormittag

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinden Mutzschen/Ragewitz/Fremdiswalde/Cannewitz

*Ansprechpartner: Pfr. H. Olschowsky, Sprechzeit: Do 16.00–17.00 Uhr sowie telefonisch, per Mail und nach Vereinbarung, Tel.: 034385/ 51445, E-Mail: Henning.olschowsky@gmx.de
www.kirche-mutzschen.de*

Gottesdienste Fahrdienstverantwortliche: Mutzschen – ü. Pfarramt (Tel. 51445) | Ragewitz – Herr Gewohn (Tel. 034385/ 52707) | Cannewitz – Herr Hempel (Tel. 034382/ 42003) | Fremdiswalde – ü. Pfarramt Mu. (034385/ 51445)

■ **Mutzschen: 2.2., 10.15 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Olschowsky) ■ **Ragewitz: 26.1., 10.15 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Olschowsky) | **16.2., 8.45 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Wendland) ■ **Cannewitz: 26.1., 8.45 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Olschowsky) | **16.2., 8.45 Uhr:** Predigtgottesdienst (Hr. Schäfer) ■ **Fremdiswalde: 19.1., 8.45 Uhr:** Predigtgottesdienst (Pfr. Merkel) | **9.2., 8.45 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Wendland)

Kreise/Gruppen: Bibelstunde/Landeskirchliche Gemeinschaft: Mutzschen, dienstags 17.00 Uhr ■ **Frauendienst:** Pfarrhaus Fremdiswalde, jeden 1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr ■ **Vorschulkreise in den Kitas:** Donnerstag: 9.00–9.30 Uhr: Frem-

diswalde Donnerstag: 14.45 Uhr Mutzschen, Mittwoch: 8.30–9.00 Uhr: Cannewitz. Auch Kinder, die nicht getauft oder deren Eltern nicht in der Kirche sind, sind zu den Angeboten herzlich eingeladen.

■ **Konfirmanden:** jeden 2. Donnerstag 17.00 Uhr Mutzschen ■ **Junge Gemeinde:** 2. + 4. Montag 18.30 Uhr Mutzschen ■ **Kinderkirche für Schulkinder bis Klasse 6:** Fremdiswalde: Donnerstag 16.00 Uhr Mutzschen: Freitag 14.15 Uhr ■ **JG-Bandprobe:** montags 19 Uhr (Abspr.) Mutzschen ■ **Chor:** mittwochs, 19.30 Uhr

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zschoppach-Dürreweitzschen-Leipnitz

Zur Kirche 1, 04668 Grimma-Zschoppach, Ansprechpartner: Pfarrer Rafael Schindler, Tel.: 034386/ 41 234, E-Mail: pfarramt.zschoppach@freenet.de

Gottesdienste: 19.1., 10.15 Uhr: Zschoppach ■ **26.1., 9.00 Uhr:** Dürreweitzschen ■ **2.2., 9.00 Uhr:** Leipzig ■ **2.2., 10.15 Uhr:** Zschoppach ■ **9.2., 9.00 Uhr:** Dürreweitzschen

Veranstaltungen: montags, 19.00 Uhr: Montagsgebet, Kirche Dürreweitzschen ■ **freitags, 19.00 Uhr:** Junge Gemeinde, Zschoppach ■ **28.1., 20.00 Uhr:** Zschoppach: Männertreff ■ **29.1., 14.00 Uhr:** Zschoppach: Rentnertreff ■ **29.1., 19.00 Uhr:** Zschoppach: Frauendienst ■ **30.1., 14.00 Uhr:** Leipzig: Bibelstunde ■ **3.2., 17.00 Uhr:** Zschoppach: Jungschar

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großbardau/Kleinbardau/Bernbruch

Pfarrhaus Großbardau, Alte Schulstraße 12, Sylvia Rust, Tel.: 03437/ 761158 oder 0170/ 9648205, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Susann Donner, dienstags von 9 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gottesdienste und Veranstaltungen:
9.2., 10.30 Uhr: Gottesdienst im Pfarrhaus
4.2., 14.00 Uhr: Seniorenkreis Großbardau

Kreise und Gruppen – Gesprächskreis im Pfarrhaus Großbardau: 19.30 Uhr; Kontakt: Fam. Stefan Donner ■ **Suchtgefährdetendienst:** jeden ersten, dritten (und fünften) Freitag im Monat in Großbardau, jeden zweiten und vierten Freitag in Grimma, jeweils 19.30 Uhr Kontakttelefon: 034382/ 41340 bzw. 034293/ 30499 – Herr Friedrich u. Herr Thalmann ■ **Posaunenchor:** nach Absprache ■ **Chor:** montags 19.30 Uhr in Großbardau

■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großbothen

Pfarramt: Großbothen, Alte Kirchstr. 6, 04668 Grimma, E-Mail: kg.grossbothen@evlks.de, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Dorothea Schanz, Tel.: 034384/ 71526, Fax: 034384/ 73620, www.kirche-grossbothen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

19.1., 9.00 Uhr: Gottesdienst zu Beginn der Bibelwoche mit Abendmahl und Kindergottesdienst, Pfarrhaus Großbothen
21.1., 14.00 Uhr: Bibelwoche mit Seniorenkreisen Schwesterkirchgemeinden mit Kaffeetrinken, Pfarrscheune Großbothen
23.1., 19.00 Uhr: Bibelwoche mit Pizzasessen, Pfarrhaus Großbothen
2.2., 9.00 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Pfarrhaus Großbothen

■ Katholische Pfarrei „St. Franziskus Wurzén“ Gemeinde Grimma

Nicolaistraße 1, 04668 Grimma; Tel.: 03437/ 91 96 85, www.trinitatis-grimma.de, Email: grimma@kirche-muldental.de, Ansprechpartner/in: Pfarrer Bernd Fischer und Schwester Benigna

Gottesdienste und Veranstaltungen:

19.1., 9.00 Uhr: Hl. Messe, Grimma
26.1., 9.00 Uhr: Hl. Messe, Grimma
2.2., 9.00 Uhr: Hl. Messe, Grimma

■ Evangelische Gemeinde „Elim“ Im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden BFP KdÖR

„Club Gattersburg“, Colditzer Str. 5, 04668 Grimma, Pastor: Rainer Pauliks, Tel.: 03437/ 948566, E-Mail: info@elim-grimma.de, www.elimgrimma.de

Gottesdienste: sonntags, 10.00 Uhr
Kreise und Gruppen: Gebetskreis: donnerstags ab 19.00 Uhr ■ **Jugendtreff:** dienstags ab 17.30 Uhr (außer in den Ferien) ■ **Royal Rangers (Pfadfinder):** 24.1. Stammtreffen ■ **Termine der Hauskreise auf Anfrage**

■ Evangelisch-Lutherische Freikirche/ Johannesgemeinde Nerchau

Alte Fabrikstraße 17, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Pfarrer Manuel Drechsler, Tel.: 034382/ 40702; E-Mail: pfarrer.mdrechsler@elfk.de, www.elfk.de/nerchau

Gottesdienste: 19.1., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pf. B. Stöhr) ■ **26.1., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl ■ **2.2. 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Christenlehre (anschließend Ressort Treffen) ■ **9.2. 9.30 Uhr:** Jugend-Gottesdienst mit (Konfi-Rüste)

Kreise und Gruppen:

Kinderunterricht: dienstags, 15.15 Uhr: Biblische Geschichte; Mittwoch, 16.00 Uhr: Katechismus Unterricht ■ **Jugendstunde** dienstags und freitags 17.00 Uhr im Wechsel ■ **Bibelstunde** donnerstags, 20.00 Uhr ■ **Handarbeitskreis:** jeden letzten Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr (Infos bei Carolin Kohl und Christiane Lange)

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Grimma/Nerchau

Schützenstraße 1, 04668 Grimma-Nerchau,
Ansprechpartner: Klaus Richter; Tel.: 034383/
634804, www.jw.org

19.1., 10.00 Uhr: Was kennzeichnet die Bibel als Glaubwürdig? ■ **26.1., 10.00 Uhr:** Schließe dich Gottes glücklichem Volk an! ■ **2.2., 10.00 Uhr:** Wie man Satans Schlinge meidet ■ **9.2., 10.00 Uhr:** Warum lässt ein liebevoller Gott Böses zu?

■ Freikirche der Siebenten-Tags- Adventisten (Adventgemeinde)

Leipziger Straße 2, 04668 Grimma, Pastor: Manuel Füllgrabe, Tel.: 0341/ 20017618, Email: manuel.fuellgrabe@adventisten.de, Gemein-
deleiterin: Blanka Schuchardt, Gorkistr. 1b, Tel.: 03437/ 70 29 077

Angebote in Grimma – dienstags ab 14.30 Uhr: Strickkreis ■ **donnerstags 9.00–10.30 Uhr:** Frühstücksoase mit Spielerunde, Mehrgenerationenhaus Alte Feuerwehr, Nicolaiplatz | **19.00 Uhr:** Selbsthilfegruppe Sucht ■ **sonnabends 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Kindergottesdienst ■ **sonnabends 9–12 Uhr:** Bücher gratis oder im Tausch

Anzeige(n)

Bestattungen Müller

Büro: 04668 Grimma | Kreuzstraße 33

Telefon: 0 34 37 · 91 99 92

Inh. Christa Quetschke, geb. Müller

Eines der ältesten Bestattungsunternehmen im Muldental-
kreis steht für Sie mit fachlich guter Beratung, persönlicher
Betreuung und einem gesunden Preis-Leistungsverhältnis
zu Ihren Diensten. Auf Wunsch Hausbesuch.

**Bereitschaftsdienst auch außerhalb der Bürozeiten
unter: 0 34 37 · 91 99 92**



BESTATTUNGSHAUS
hänsel

Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Grimma, August Bebel Str. 2, Tel. 03 43 7 / 91 01 72

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Anzeigen in der Tageszeitung
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- moderne Trauerhalle

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht

www.BestattungshausHaensel.de

Bestattungen

Vorsorge



Tag & Nacht

0 34 37.75 92 807

kostenfreie Hausbesuche jederzeit
www.christ-bestattungen.de



Lange Straße 13
04668 Grimma

Christian Seifert
Inhaber & Trauerredner

Sibylle Beulich
Bestattungsberaterin

Erfahrung und Verantwortung seit 1990

**Jedes Leben ist einzigartig.
So sollte auch der Abschied sein.**

Thomas Altner

Bestattungswesen

Bahnhofstraße 5 04668 Grimma

Telefon (034 37) 973 973

Tag und Nacht

Markt 13 04687 Trebsen/Mulde

Telefon (03 43 83) 6 34 34

Tag und Nacht

Hausbesuche jederzeit möglich.

www.bestattung-altner.de

Anzeige(n)



EULITZ MOTORS

AUTOMOBIL GMBH

Hengstbergstraße 13 · 04668 Grimma
 Tel. 03437 941800 · E-Mail: grimma@eulitz-motors.de

Petersberg 19a · 04720 Döbeln OT Petersberg
 Tel. 034325 20396 · E-Mail: doebeln@eulitz-motors.de

- Verkauf und Service für Jeep, Chrysler, Dodge, RAM, SRT und Mopar
- Autorisierter Vertragspartner Suzuki und SsangYong
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen, Inzahlungnahme von Fahrzeugen
- Finanzierung, Leasing, Vergleich und Vermittlung Kfz-Versicherung
- Kfz-Meisterwerkstatt für alle Marken
- Wartung und Reparaturen von Fahrzeugen aller Marken
- Originalersatzteile und Zubehör Chrysler, Jeep, Dodge, RAM von Mopar
- Originalersatzteile und Zubehör Suzuki und SsangYong
- Reifenhandel, Reifenmontage und Rädereinlagerung
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Karosseriearbeiten und Lackierservice
- Unfallinstandsetzung & Gutachterservice Dekra
- Glasschadenreparatur und Glasschadentausch inkl. Abwicklung mit Versicherung
- Klimaanlagenwartung, Reparatur und Klimatechnikservice für Kältemittel R134a und 1234yf
- Achsvermessung
- Werkstattdienstleistungen
- Justierung und Einstellung Fahrer-Assistenzsystemen unserer Marken



WWW.EULITZ-MOTORS.DE

Gutschein

10% Nachlass*

auf die erste Arbeitsstunde für alle Neukunden.

- Beseitigung von Ablaufhindernissen in Abwasseranlagen
- Rohrfräsarbeiten
- TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung u.v.m.


SIEBER GmbH
 Abfluss- & Rohrreinigung

Sieber GmbH
 Am Lerchenberg 14
 04668 Grimma
 Tel.: 03437 - 71 59 184
 Mobil: 0177-316 18 26
 E-Mail: info@sieber-rohrreinigung.de
www.sieber-rohrreinigung.de

* Nur gültig gegen Vorlage dieses Gutscheines - Nur ein Gutschein pro Kunde

Turnweg 10
 04668 Grimma
 Tel. 03437/918025

www.elektro-guettner.de
 - Reparatur & Verkauf
 - Kundendienst
 - Küchenstudio
 - Elektroinstallation




 Beratung
 Dienstleistung
 Verkauf

Keine Lust auf Choleriker?

Versuch's mal mit einer Chefin!

Parkettleger, Bodenleger, Handwerker

04668 Grimma
 Lorenzstr. 16
 Tel.: 03437 911240

04808 Wurzen
 Albert-Kuntz-Str. 5
 Tel.: 03425 922233

www.kork-studio-mittag.de
info@kork-studio-mittag.de

Werden Sie Teil unseres Teams!

ca. 90 Einrichtungen + 1150 Mitarbeiter*innen
Stadt Leipzig | Landkreis Leipzig & Nordsachsen

VOLKSSOLIDARITÄT

Leipziger Land / Muldental e.V.

Miteinander – Füreinander

Erzieher
 Ehrlichkeit
Betreuungskräfte
 Wertschätzung
Heilpädagogen
 Vielfalt

Auszubildende
 Vertrauen
Lehrer
 Respekt
Pflegefachkräfte
 Motivation
Pflegehilfskräfte
 Empathie
Sozialpädagogen
 Loyalität

Altenpflegeheim, Betreutes Wohnen, Essen auf Rädern, Begegnungsstätte in Grimma • Sozialstation Grimma • Kindertagesstätten in Grimma, Colditz, Trebsen • Sozialpädagogische Familienhilfe Grimma • Freies Gymnasium Borsdorf • Kinder- und Jugendheim „Forsthaus“ Seidewitz

Volkssolidarität Leipziger Land / Muldental e.V. | Diezmannstr. 12 | 04207 Leipzig
 0341 90 42 50 | www.vs-leipzigerland-mtl.de | bewerbung@vs-leipzigerland-mtl.de

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

PHP-Entwickler (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit

AUSBILDUNG AB SOFORT

Fachinformatiker

Anwendungsentwicklung (m/w/d)

Bewerbung an jobs@page-tec.de



Page-Tec e.K. | Gartenstr. 13 | 04683 Naunhof

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Fliesen-Bäder-Wellness Uwe Thimm

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Anzeigentelefon

(037208) 876-200

Riedel GmbH & Co. KG

SCHMIDT TAXI

Seelingstädter Str. 19 | 04668 Grimma

sicher und bequem!

Telefon:

03437-914444

Herzlichen Glückwunsch

■ Beiersdorf

Am 29.12.zum 80. Frau Johanna Pawlik

■ Böhlen

Am 30.12.zum 80. Frau Erika Umlauf
Am 09.01.zum 70. Frau Christel Kühnel

■ Döben

Am 10.01.zum 70. Frau Renate Weber

■ Dorna

Am 11.01. zum 85. Herrn Siegfried Töpfer
Am 15.01.zum 70. Herrn Günter Kaupert

■ Draschwitz

Am 21.12.zum 70. Herrn Ulrich Tennert

■ Fremdiswalde

Am 25.12.zum 85. Herrn Arndt Becker
Am 25.12.zum 70. Herrn Johannes Braungardt
Am 02.01.zum 70. Frau Karin Pfütze
Am 03.01.zum 70. Herrn Reinhardt Schlott

■ Gornewitz

Am 02.01.zum 70. Frau Inge Brause

■ Grimma

Am 21.12.zum 70. Herrn Martin Scheibe
Am 22.12.zum 75. Frau Sigrid Herold
Am 22.12.zum 70. Frau Marion Kreiß
Am 22.12.zum 90. Herrn Wolfgang Möbius
Am 23.12.zum 80. Herrn Ludwig Huber
Am 23.12.zum 70. Herrn Gerd Sroka
Am 24.12.zum 70. Frau Rosmarie Froberg
Am 26.12.zum 70. Frau Ingeburg Kauer
Am 29.12.zum 75. Frau Gisela Engelmann
Am 29.12.zum 75. Frau Renate Koppatsch
Am 29.12.zum 90. Frau Ursula Schwurack
Am 29.12.zum 70. Herrn Heinz Gunter Taube
Am 30.12.zum 70. Frau Christel Ludwig
Am 30.12.zum 75. Herrn Peter Stein
Am 01.01.zum 75. Frau Beate De Vecchis
Am 01.01.zum 70. Herrn Yury Kozlov
Am 01.01.zum 85. Herrn Peter Kunz
Am 01.01.zum 80. Frau Christa Schurig
Am 02.01.zum 85. Frau Rosemarie Günzel
Am 02.01.zum 80. Frau Helgard Spahlholz
Am 02.01.zum 90. Frau Ilse Wolf
Am 03.01.zum 70. Frau Heidemarie Rückert
Am 03.01.zum 85. Frau Sigrid Zornow
Am 04.01.zum 70. Frau Karin Ußfeller
Am 04.01.zum 75. Herrn Hartmut Woldt
Am 05.01.zum 80. Frau Regina Günter
Am 05.01.zum 75. Herrn Günther Müller
Am 05.01.zum 80. Herrn Peter Weber
Am 06.01.zum 70. Herrn Lothar Rost
Am 06.01.zum 70. Frau Annemarie Künne
Am 08.01.zum 85. Frau Ruth Elsner
Am 08.01.zum 85. Frau Brigitte Pietz
Am 09.01.zum 80. Herrn Gerhard Weber
Am 11.01. zum 75. Herrn Hans-Peter Arnold
Am 11.01. zum 75. Frau Kristine Hauwede
Am 11.01. zum 70. Frau Brigitte Hein
Am 12.01.zum 70. Frau Christa Hermsdorf

Am 12.01.zum 80. Frau Christa Hofmann
Am 12.01.zum 70. Frau Marlies Naumann
Am 12.01.zum 75. Herrn Klaus Ruttkowski
Am 13.01.zum 85. Herrn Siegfried Dähne
Am 13.01.zum 85. Herrn Hans Künne
Am 13.01.zum 70. Frau Waltraud Möbius
Am 14.01.zum 70. Frau Rosalie Kießling
Am 14.01.zum 85. Frau Liane Timm
Am 14.01.zum 90. Herrn Erich Achim Ufer
Am 17.01.zum 70. Frau Sabine Stein

■ Großbardau

Am 06.01. zum 85. Herrn Dankwart Legel

■ Großbothen

Am 22.12.zum 75. Frau Eva-Maria Mannewitz
Am 02.01.zum 70. Frau Angelika Köhler
Am 03.01.zum 80. Herrn Klaus Böhmert
Am 04.01.zum 85. Herrn Dietmar Pannwitz
Am 05.01.zum 70. Frau Maria Geißler
Am 06.01.zum 85. Frau Margot Spreer
Am 09.01.zum 80. Herrn Rainer Naake
Am 10.01. zum 85. Herrn Hagen Grawunder
Am 10.01. zum 80. Frau Ursula Langer
Am 16.01.zum 85. Frau Erika Große

■ Kleinbothen

Am 29.12.zum 75. Frau
Hannelore Rauschenbach

■ Kuckeland

Am 08.01.zum 70. Herrn Christian Schwarz

■ Leipzig

Am 08.01.zum 70. Herrn Stephan Wagner

■ Mutzschen

Am 12.01.zum 70. Frau Karin Jeromin
Am 12.01.zum 70. Herrn Lothar Opitz

■ Nerchau

Am 23.12.zum 75. Frau Monika Wetzig
Am 27.12.zum 80. Herrn Rolf Streubel
Am 31.12.zum 70. Herrn Frank Böttger
Am 05.01.zum 85. Frau Walli Ruth Schumann
Am 08.01.zum 80. Herrn Werner Kirmse
Am 17.01.zum 85. Herrn Herbert Grüneberger

■ Neunitz

Am 25.12.zum 80. Herrn Gerhard Thiele
Am 26.12.zum 70. Frau Karin Weber
Am 08.01.zum 70. Frau Christine Kunzemann

■ Pöhsig

Am 03.01.zum 70. Herrn Dieter Zeiske
Am 14.01.zum 75. Frau Hannelore Fehse

■ Ragewitz

Am 16.01.zum 70. Herrn Karl Vorwerk

■ Wagelwitz

Am 29.12.zum 70. Herrn Dietmar Fröbel

■ Waldbardau

Am 05.01.zum 70. Frau Christiane Wirth

■ Würchwitz

Am 02.01.zum 70. Herrn Karl-Heinz Kreiß

■ Zschoppach

Am 22.12.zum 80. Frau Brigitte Fiedler
Am 08.01.zum 70. Herrn Horst Rasczyk

■ Ehejubiläen

Herzliche Gratulation zu Diamantener und Eiserner Hochzeit

Ihren **60. Hochzeitstag** feierten **Monika und Werner Weinhold** aus Grimma am 31. Dezember 2019.

Am selben Tag begingen **Ruth und Manfred Burschberg** aus Grimma ihren **65. Hochzeitstag**.



■ Herzlich willkommen

*Der Himmel strahlt, es ist eine Wonne,
nun habt Ihr eure eigene kleine Sonne.*

Im Dezember 2019 wurden im Krankenhaus Grimma 30 Kinder geboren, darunter 16 Jungen und 14 Mädchen.

- Sahayne Luca Albrecht, geb. am 1.12.2019
- Emili Zubonja, geb. am 6.12.2019
- Marlon Weber, geb. am 8.12.2019
- Moritz Tietze, geb. am 17.12.2019
- Lia Abmann, geb. am 18.12.2019
- Pepe Torreiter, geb. am 22.12.2019
- Rosa Lee Radtke, geb. am 31.12.2019

Die Eltern gaben ihr Einverständnis zur Veröffentlichung.



Anzeige(n)

KINDERWAGEN
MAXE

www.kinderwagenmaxe.de

Ständig über 300 Modelle zur Auswahl – alle sofort zum Mitnehmen!

Lagerverkauf jeden Donnerstag, Freitag und Samstag 10–18 Uhr

Peniger Straße 1–3 (100 m neben Total-Tankstelle) Tel. 034341/4 05 80
04643 Geithain E-Mail: marco.hoehe@web.de 0178/5 36 27 74

- Kombikinderwagen
- Korbwagen
- Zwillingswagen
- Geschwisterwagen
- Retrowagen
- Buggies
- Babyschalen
- Zubehör




Der Einschluss weiterer Elementargefahren ist günstiger, als Sie denken

Schäden durch Überschwemmung, Rückstau und Schneedruck nehmen zu!

LVM-Versicherungsagentur
Henriko Kaufmann

Lange Straße 51
04668 Grimma
Telefon 03437 9412440
info@he-kaufmann.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

STIHL
DIENST

NEWTEC

Sie machen Holz? Wir beraten Sie gern!

Binderberger
Maschinenbau GmbH



NEW-TEC Niederlassung Grimma · August · Bebel · Str. 19c · 04668 Grimma · Tel. 034377608024

Anzeigentelefon: 037208/876-100



Muldentalkliniken

Ihr Partner in Sachen
Gesundheit im Herzen
des Muldentals.

Kleiststraße 5
04668 Grimma
Tel.: 03437 993-0
Fax: 03437 993-322
kh.grimma@kh-mtl.de

Kutusowstraße 70
04808 Wurzen
Tel.: 03425 93-0
Fax: 03425 93-23 99
kh.wurzen@kh-mtl.de

www.kh-muldental.de

Ausgezeichnet
FÜR CINER
Bereitschaft für die Patienten
Bewertung von Ärzten und Patienten
2018–2019

ICW u. Wundriegel
ZERTIFIZIERTES MULDENTAL



**IMMOBILIENBÜRO
Susan Preuß**

wünscht einen
vertrauensvollen Start
in das neue Jahr.

* Verwaltung * Abrechnung * Vermietung * Verkauf * Wertermittlung
* Telefon: 03 43 21 - 68 56 06 * www.immobiliien-preusse.de

Sachsentransporte

Gerd Radon

Trakehner Straße 7
04668 Grimma OT Bahren

Tel.: 03437/942871
Mobil: 0172/3494160

g-radon@t-online.de



BAUMASCHINEN- VERMIETUNG

- **Holzhäcksler** bis 15 cm (auch in Lohnarbeit möglich)
- **Minibagger** 2,3 t
- **Radlader** 5 t
- **Fahrbare Aufsitzwalze** 1 t
- **Rüttelplatten** 80 kg, 220-600 kg
- **Stampfer & Knacke**
- **Erdsiebmaschine** in Lohnarbeit
- **Schüttgut** aller Art bis 25 t
- **NEU: Minibagger 80 cm, ohne Dach, nur Lohnarbeit**

Riesig. Günstig. Lohnt sich!

Polstermöbel
kauft man
hier!

Die ganze Welt der Polstermöbel.
Vergleichen Sie! 100% Bestpreisgarantie!



Größtes Polstermöbel-Spezialhaus der Region.²

VePo Polster
Qualität zu fairen Preisen!

04749 Ostrau | ²direkt an der B169 zw. Döbeln u. Riesa | A14 Döbeln-Nord | Mo-Fr 9.30-18.00/Sa 9.00-14.00 Uhr

Unsere Leser sind Ihre Kunden.

Ihre Werbeanzeige im Amtsblatt.

ab
25 €
netto
einfarbig

Größenbeispiele:

- 1-spaltig (45 mm breit) x 64 mm hoch
- 2-spaltig (95 mm breit) x 32 mm hoch
- andere Größen möglich

RIEDEL

RIEDEL GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau

Telefon: (037208) 876-100

Fax: (037208) 876-299

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

„Ich will ein
starkes Team,
aber wie?“



www.waldorf-aktuell.de/7/



Anzeige(n)



Autohaus Thalmann



Vertragshändler für HONDA und NISSAN

- Gebrauchtwagen aller Marken • Werkstattkomplettservice
- Karosserie- und Lackierfachwerkstatt • täglich HU/AU
- professionelle Fahrzeugaufbereitung

Hauptstraße 11 • 09306 Schwarzbach • ☎ (03 7 37) 49 09 -0 • www.auto-thalmann.de



TAGESPFLEGE Muldenblick

Knüpfen Sie alte und neue Kontakte und lernen Sie unsere Einrichtung persönlich und unverbindlich bei einem Schnuppertag kennen.

Von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 können Sie gemeinsam mit uns und Mitmenschen den Tag verbringen.

Wir freuen uns auf Sie!

Frau Tina Tresemer (Einrichtungsleitung)
oder stellvertretend Frau Anke Michel
Tanndorfer Fürstenweg 5 / 04680 Colditz
Tel.: 034381 / 556 58 • E-Mail: tagespflege@bsw-muldenblick.de
www.tagespflege-muldenblick.de

Haushaltsauflösungen, Transport & Umzüge

Telefon: **0176 766 582 54**
jetzt anrufen!

E-Mail: MIR.Umzuege@gmail.com




BRAUTMODEN GRIMMA

Leipziger Platz 3 - 04668 Grimma
Tel.: 03437 - 999 607
www.brautmoden-grimma.de

Montag	10 - 18 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	10 - 18 Uhr
Donnerstag	10 - 18 Uhr
Freitag	10 - 16 Uhr

Wir kaufen Ihr Haus

und geben Ihnen ein lebenslanges Wohnrecht.

Viele ältere Menschen erfreuen sich einer guten Gesundheit, sind länger aktiv und möchten sich durch finanzielle Freiheiten, bisher unerfüllte Wünsche und Träume erfüllen. Dazu bedarf es finanziellen Spielraum.

Ein Umzug aus dem gewohnten und lieb gewonnen Haus in eine kleinere Wohnung ist schwer vorstellbar.

Wohnen Sie doch weiter sorgenfrei in Ihrem geliebten Haus, vermeiden Erbstreitigkeiten und verfügen zu Lebzeiten über den Kaufpreis.

Ihr Wohnrecht wird natürlich im Grundbuch gesichert.

Zusammenfassend: Sie haben **Ihr Haus verkauft**, den **Kaufpreis auf Ihrem Konto** und Sie **wohnen lebenslang sorgenfrei, durch ein Wohnrecht gesichert, in Ihrem Haus**.

Wäre das eine Option für Sie?

Dann rufen Sie für eine kostenlose/unverbindliche Immobilienbewertung an: **Büro 03425-852510** oder Frau Schmidt **Telefon 0175-4145948**

Wir kaufen Immobilien

aller Art zu marktgerechten Preisen, schnell und unkompliziert.

Verkaufen Sie nicht, ohne unseren Preis für Ihre Immobilie zu kennen.



Schmidt - Immobilien

www.schmidtimmo.de

Ronny Mätzold
Maurer- und Betonarbeiten,
Putzarbeiten, Pflasterarbeiten,
Pflasterreinigung,
Reparaturen an Haus & Hof

Zur Schaddelmühle 3
04668 Grimma
Mobil: 0177 7054091
E-Mail: ronny-maetzold@web.de



Allen Patienten, Freunden
und Bekannten ein herrliches
neues Jahr 2020.

ergotherapie joseph

 Lange Straße 50, 04668 Grimma
Tel. 03437 - 94 09 55

 Bahnhofstraße 10, 04680 Colditz
Tel. 034381 - 55 09 90

Bildschirmbrillen
Die Lösung für alle Arbeitsentfernungen
Entspannt sehen
am Computer, Tablet, Smartphone & Co





Schutz & Wellness mit BLC®
Die Balanced Light Control (BLC®) bzw. Blue UV
absorbiert bis zu 40% des blauen Lichtes.
Dadurch werden die Augen vor übermäßigem,
hochenergetischem blauem Licht geschützt.

GRIMMA:
PEP Gerichtswiesen
Ärztelhaus Str.d.Friedens 27
NAUNHOF:
Markt 13

OPTIK
Müller

www.optikermueller.de

Neue einzigartige Ausstellung

LECHNER
Freude am Bauen

Ob Elektro,
Festbrennstoffe,
Gas oder Ethanol
... bei uns
bekommen Sie
ALLES!

...gemütliche Wärme
im schönen Design...

Kamine Lechner OHG
Ausstellung - Beratung - Verkauf
www.lechner-grimma.de

Oberwerder 2c
04668 Grimma

Telefon 03437/71822-70
Telefax 03437/71822-60

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-19 Uhr · Sa. 9-13 Uhr

Anzeigentelefon: 037208/876-100

**Wir machen einen 3D-Sehtest
zu Ihrem HD Erlebnis!**

Wir überprüfen Ihre Augen mit einer
einmaligen Kombination aus innovativen
Sehtestverfahren auf höchstem Niveau
für ein präzises Profil Ihrer Augen.

- eine Messung auf Hundertstel-Dioptrien
genau, 25mal präziser als bisher in
kürzerer Zeit
- intensive Augenprüfung in 3D & Farbe
für bestes räumliches Sehen
- für eine bessere Nachtsicht, lebendigere
Farben & höheren Kontrast

Beckel optik

Lange Str. 23
04668 Grimma

Tel. 03437 915090
www.beckeloptik.de
info@beckeloptik.de

